

Finanzministerium | Postfach 7127 | 24171 Kiel

An den  
Vorsitzenden  
des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Lars Harms, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

**Ministerin**

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/240

nachrichtlich:

Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

10. Oktober 2022

**Jahresbericht über den Haushaltsvollzug,  
Stand: 31. Dezember 2021**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

ich möchte Sie darüber in Kenntnis setzen, dass die Bücher des Haushaltsjahres 2021 zum 8. April 2022 geschlossen wurden.

Anliegend erhalten Sie einen ausführlicheren Bericht über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs gemäß § 10 Landeshaushaltsordnung.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen



Monika Heinold

# **Jahresbericht über den Haushaltsvollzug 2021 des Landes Schleswig-Holstein**

**Stand: 31. Dezember 2021**

## Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisse im Überblick.....	1
2. Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail (Anlage).....	3
2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14).....	3
2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1).....	3
2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2).....	4
2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 3).....	4
2.5 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6).....	5
2.6 Personalaufwand (Tz. 7).....	6
2.7 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9).....	7
2.8 Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen (Tz. 10).....	11
2.9 Investitionen (Tz. 11).....	23
2.10 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17).....	25
2.11 Finanzergebnis (Tz. 18).....	26
2.12 Außerordentliche Aufwendungen (Tz. 21).....	26
2.12 Außerordentliches Ergebnis (Tz. 22).....	26
2.13 Kommunaler Finanzausgleich (KFA).....	27
2.14 Rücklagen (Tz. 24).....	27
2.15 Darlehen (Tz. 25).....	30
2.16 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23) und Netto-Kreditaufnahme (Tz. 27)...	31
2.17 Verpflichtungsermächtigungen.....	31
2.18 Entwicklung der Sondervermögen.....	32

## 1. Ergebnisse im Überblick<sup>1</sup>

### Kameralistik

Der Haushalt 2021 wurde mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von 20.338,3 Mio. € (2020: 24.836,1 Mio. €) abgeschlossen.

Die **bereinigten Einnahmen** (Gesamteinnahmen abzüglich Schuldenaufnahme am Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und haushaltstechnische Verrechnungen) sind von 14.675,0 Mio. € im Jahr 2020 um 1.049,4 Mio. € auf 15.724,4 Mio. € im Jahr 2021 gestiegen.

Die Einnahmen aus Steuern (inkl. Kfz.-Steuerkompensation), Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind von 10.247,1 Mio. €<sup>2</sup> um 1.235,2 Mio. € auf 11.482,3 Mio. € gestiegen. Gegenüber dem Plan wurden 820,2 Mio. € mehr vereinnahmt.

Die Ausgaben für den **kommunalen Finanzausgleich** sind von 2.019,7 Mio. € um 73,5 Mio. € auf 2.093,2 Mio. € gestiegen.

Das **Budget I** „Personal und Verwaltung“ ist von 5.198,6 Mio. € um 220,9 Mio. € auf 5.419,5 Mio. € gestiegen und das **Budget II** „Zuweisungen/Zuschüsse/Investitionen“ von 7.629,9 Mio. € um 292,1 Mio. € auf 7.922,0 Mio. € gestiegen.

Die **bereinigten Ausgaben** (Gesamtausgaben abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführung an Rücklagen sowie haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 15.132,8 Mio. € um 595,8 Mio. € auf 15.728,6 Mio. € gestiegen.

Der **Finanzierungssaldo** (bereinigte Einnahmen abzüglich bereinigte Ausgaben) beträgt rund – 4,2 Mio. €. Teil des Finanzierungssaldos sind die haushaltstechnischen Verrechnungen (Obergruppe 38). Hierbei ist darauf hinzuweisen, dass die haushaltstechnischen Verrechnungen in Einnahmen (42,9 Mio. €) und Ausgaben (42,7 Mio. €) nicht übereinstimmen, was sich wie folgt begründet. Die Einnahmen in der Gruppe 382 „Durchlaufende Posten“ unterscheiden sich von den Ausgaben in der Gruppe 982 „Durchlaufende Posten“, da bei Titel 0408 – 382 71 in der Titelgruppe 71 Mehreinnahmen in Höhe von 201,6 T € gebucht wurden.

---

<sup>1</sup> Auf Grund der Darstellung aller Zahlen in Mio. € können Rundungsdifferenzen auftreten.

<sup>2</sup> Im Ist 2020 ist noch die Abschlusszahlung für die inzwischen weggefallenen Konsolidierungshilfen des Bundes in Höhe von rd. 26,7 Mio. € enthalten.

Aufgrund der Deckungsfähigkeit in der mit dem Einnahmetitel korrespondierenden Ausgabentitelgruppe konnten diese in der gesamten Titelgruppe verausgabt werden. Hierbei wurde ein Titel verstärkt, dessen Gruppe nicht „982 Durchlaufende Posten“ lautet.

Die **Nettokreditaufnahme 2021** (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei 259,4 Mio. €. Die im Haushalt veranschlagte Nettokreditaufnahme in Höhe von 549,3 Mio. € wurde nicht überschritten.

### **Erfolgsrechnung**

Die Erfolgsrechnung weist im Jahr 2021 mit 451,2 Mio. € ein positives **operatives Ergebnis** aus.

Das positive operative Ergebnis ist insbesondere auf die Entwicklung der **Einnahmen aus Steuern und sonstigen Erträgen** zurückzuführen. So stieg das Ist-Aufkommen im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr von 10.602,8 Mio. € um 1.310,8 Mio. € auf 11.913,6 Mio. €. Das Ist 2021 ist um 920,2 Mio. € höher als das Soll 2021 mit 10.993,4 Mio. €.

Die Ausgaben für **Personal und Verwaltung** erhöhten sich um insgesamt 221,0 Mio. €. Die Ausgaben aus Landesmitteln für **Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen** stiegen um 527,3 Mio. € gegenüber dem Vorjahresergebnis.

Das im Wesentlichen von den Zinsausgaben beeinflusste **Finanzergebnis** erhöhte sich nur geringfügig gegenüber dem Vorjahr von 325,0 Mio. € um 9,7 Mio. € auf 334,7 Mio. €. Maßgeblich für diese Veränderung waren vergleichsweise hohe Einnahmen aus Agio-Zahlungen in 2020. Gegenüber dem Planansatz mussten 118,4 Mio. € weniger für Zinsen aufgewendet werden.

Das **außerordentliche Ergebnis** (Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen, außerordentliche Erträge/Aufwendungen) verschlechterte sich von 216,3 Mio. € in 2020 um 300,1 Mio. € auf - 83,8 Mio. €. Diese Verschlechterung ist auf die Auswirkung der Inanspruchnahme der Rückgarantie durch die HSH Finanzfonds AöR zurückzuführen (287,5 Mio. €).

Das Jahresergebnis schließt mit einem **Jahresüberschuss** von 32,7 Mio. € ab und liegt damit mit 252,7 Mio. € über dem Vorjahresergebnis.

## **2. Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail (Anlage)**

### **2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14)**

Das operative Ergebnis verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr von - 111,3 Mio. € um 562,5 Mio. € auf 451,2 Mio. €. Die ausschlaggebenden Einflussfaktoren für diese Entwicklung werden im Folgenden dargestellt.

### **2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)**

Die Steuereinnahmen des Landes sind von 9.733,5 Mio. € um 1.232,3 Mio. € auf 10.965,7 Mio. € gestiegen. Sie liegen 777,0 Mio. € über dem Haushaltssoll. Die Einnahmen aus Steuern überschritten das mit der November-Steuerschätzung 2021 prognostizierte Niveau um 159,7 Mio. €.

#### **Landessteuern**

Die Einnahmen aus den Landessteuern stiegen von 1.152,5 Mio. € (Vorjahr) um 190,4 Mio. € auf 1.342,9 Mio. €.

Im Vergleich zum Vorjahr sind bei der Erbschaftsteuer um 39,8 Mio. € höhere Einnahmen zu verzeichnen. Die Grunderwerbsteuer stieg gegenüber dem Vorjahr um 155,6 Mio. € auf insgesamt 968,4 Mio. € an. Sie hat damit einen Anteil von rund 72 % an den Landessteuern. Die Einnahmen aus der Sportwettsteuer sanken um 8,5 Mio. € von 19,1 Mio. € im Jahr 2020 auf 10,5 Mio. € im Jahr 2021.

Eine Steigerung der Einnahmen gegenüber dem Vorjahr war bei der Feuerschutzsteuer mit 2,0 Mio. € zu verzeichnen. Die Lotteriesteuer stieg um 2,2 Mio. €; die Biersteuereinnahmen sanken um 0,6 Mio. €.

## Landesanteil an Gemeinschaftssteuern

Die Einnahmen aus den Landesanteilen an den Gemeinschaftssteuern stiegen gegenüber dem Vorjahr von 8.563,4 Mio. € um 1.059,5 Mio. € auf 9.622,9 Mio. € und entwickelten sich im Einzelnen wie folgt:

• Lohnsteuer inkl. Zerlegung	+ 59,1 Mio. €,
• veranlagte Einkommensteuer	+ 137,0 Mio. €,
• nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	+ 18,3 Mio. €,
• Körperschaftsteuer inkl. Zerlegung	+ 207,2 Mio. €,
• Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer kumuliert	+ 689,3 Mio. €,
• Gewerbesteuerumlage inkl. Erhöhungsbetrag	+ 0,3 Mio. €,
• Abgeltungsteuer inkl. Zerlegung	- 69,9 Mio. €.

Die größten Zuwächse bei den Steuereinnahmen gegenüber dem Vorjahr sind somit bei der Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer, der Körperschaftsteuer inkl. Zerlegung, der veranlagten Einkommensteuer sowie der Lohnsteuer inkl. Zerlegung zu verzeichnen.

Diese Veränderungen hängen vor allem mit dem pandemiebedingten Aufholprozess der Einnahmen zusammen.

## 2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2)

Die Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben stiegen gegenüber dem Vorjahr von 60,4 Mio. € um insgesamt 2,5 Mio. € auf 62,9 Mio. €. Sie überschritten den Planansatz um 2,0 Mio. €.

## 2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 3)

Die Verwaltungseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr von 471,6 Mio. € um 76,1 Mio. € auf 547,7 Mio. € gestiegen. Der Planansatz wurde um 145,1 Mio. € überschritten.

Maßgeblich hierfür sind die Rückzahlung der Corona-Hilfen mit 21,1 Mio. €, die Steigerung der Einnahmen der Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätze um 17,2 Mio. € sowie die Einnahmen aus dem Zahlenlotto 6 aus 49 und Bingo mit 14,4 Mio. €. Des Weiteren sind die Einnahmen aus Gerichtskosten um 14,5 Mio. € gestiegen. Ebenfalls maßgeblich sind die Rückflüsse von SQKM-Mitteln mit 15,5 Mio. €. Nennenswert sind zudem die Steigerung der Einnahmen aus Ersatzzahlungen gem. § 15 Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. § 9 Landesnaturschutzgesetz mit 5,5 Mio. €, die Steigerung der Einnahmen aus

Vermögensabschöpfung, insbesondere bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität um 5,2 Mio. € und die Steigerung der Einnahmen von Gebühren und Auslagen bei immissionsschutzrechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren mit 4,2 Mio. €. Dagegen sanken die Einnahmen von Abrechnungsbeträgen aus dem Vorjahr im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs um 22,0 Mio. €.

## 2.5 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6)

Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit stiegen gegenüber dem Vorjahr von 694,1 Mio. € um 74,1 Mio. € auf 768,2 Mio. €.

Diese höheren Ausgaben erklären sich in der Summe im Wesentlichen durch die folgenden Veränderungen:

Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Auftragsformen	+11,6 Mio. €
Ausgaben für Lizenzen und Nutzungsrechte	+7,1 Mio. €
Ausgaben für OZG-Basis- und Fachinfrastrukturen	+6,6 Mio. €
Ausgaben zur Erstellung und Pflege von Onlinediensten	+5,0 Mio. €
Sächliche Verwaltungsausgaben im Zusammenhang mit dem Betrieb der Impfzentren zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	+4,5 Mio. €
Bewirtschaftung der nicht unmittelbar vom Land genutzten Liegenschaften des ZGB	+4,4 Mio. €
Ausgaben des Projektes Umsetzung OZG SH	+3,3 Mio. €
Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	+3,0 Mio. €
Maßnahmen zur Förderung des digitalen Lernens an Schulen	+2,8 Mio. €
Durchführung der Bundestagswahl	+2,7 Mio. €
Integration, Betrieb und Fortentwicklung netznaher Dienste (Unified Communication)	+2,4 Mio. €
Gerichts- und ähnliche Kosten	+2,2 Mio. €
Erhebungen zur Verbesserung der Schieneninfrastruktur	+2,1 Mio. €
Kostenerstattung für Organleihe an die GMSH für nichtbaubezogene Maßnahmen	+2,0 Mio. €
Betrieb +1- Arbeitsplätze	+1,9 Mio. €
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen für Forschung und Lehre in der Hochschulmedizin	+1,8 Mio. €
Auslagen in Betreuungssachen	+1,7 Mio. €
Ausgaben für OZG-Basis- und Fachfunktionalitäten	+1,6 Mio. €
Entschädigungen für Sachverständige	+1,5 Mio. €

Bewirtschaftung von Interimsunterkünften	+1,5 Mio. €
Sachverständigenkosten in atomrechtlichen Verfahren	+1,5 Mio. €
Betrieb zentrale Infrastrukturen +1	+1,3 Mio. €
Ausgaben für Lerncoaching	+1,3 Mio. €
Vermischte Verwaltungsausgaben, Kassen- und Zahlstellenfehlbeträge	+1,3 Mio. €
Kostenerstattungen für Planungsleistungen ohne unmittelbaren Baubezug	+1,2 Mio. €
Unterhaltungs- und Betriebskosten für die Regionalleitstellen und das digitale Sprech- und Datenfunksystem	+1,2 Mio. €
Gebühren und Auslagen der Verteidigerinnen und Verteidiger	+1,0 Mio. €
Miete für die Anmietung im Zusammenhang mit der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt	+1,0 Mio. €
Gebühren und Auslagen in Insolvenzverfahren	-1,0 Mio. €
Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	-1,1 Mio. €
Miete für die Anmietung im Zusammenhang mit der Erstaufnahmeeinrichtung Glückstadt	-1,2 Mio. €
Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und dgl.	-1,3 Mio. €
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Universität Kiel	-1,5 Mio. €
Regiekosten und Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Handlungskonzepts	-1,8 Mio. €
Durchführung eines Kulturfestivals	-2,1 Mio. €
Ausgaben des Projektes Umsetzung OZG SH	-2,3 Mio. €

## 2.6 Personalaufwand (Tz. 7)

Die Personalausgaben insgesamt stiegen von 4.504,5 Mio. € im Vorjahr um 146,9 Mio. € auf 4.651,4 Mio. €. Der Planansatz wurde um 174,4 Mio. € unterschritten.

Für Bezüge der Beamtinnen und Beamten sowie Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wurden gegenüber dem Vorjahr 94,8 Mio. € zusätzlich aufgewendet. Diese Mehrausgaben stehen überwiegend im Zusammenhang mit den erfolgten Besoldungs- und Tariferhöhungen sowie zusätzlicher Planstellen und Stellen.

Die Versorgungs- und Beihilfeausgaben (Tz. 7d) stiegen von 1.724,6 Mio. € um 52,1 Mio. € auf 1.776,6 Mio. €.

Die Versorgungsausgaben (OGr. 43) haben sich in 2021 planmäßig entwickelt. Gegenüber dem Vorjahr sind sie von 1.369,7 Mio. € um 41,3 Mio. € auf 1.411,0 Mio. € gestiegen, wobei eine Verstärkung aus der globalen Vorsorge für Tarif-, Besoldungs- und Versorgungserhöhungen in Höhe von 18,5 Mio. € die Ausgabeermächtigung auf 1.421,4 Mio. € erhöht hat. Im Ergebnis ist es in diesem Ausgabeblock zu einer Minderausgabe in Höhe von rund 10,4 Mio. € gekommen.

Die Beihilfen und Unterstützungen (Grp. 441 und 446) sind von 328,7 Mio. € um 10,5 Mio. € auf 339,2 Mio. € angestiegen. Der Planansatz wurde um 13,2 Mio. € unterschritten.

Die Ist-Ausgaben für die Heilfürsorge für Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte betragen 15,7 Mio. €. Im Vergleich zum Haushaltsansatz ergaben sich Minderausgaben von 1,8 Mio. €. Im Jahr 2020 betrug das Ist 14,8 Mio. €.

## 2.7 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **ohne Investitionen (Tz. 9a)** sind von 2.806,1 Mio. € in 2020 auf 2.920,3 Mio. € in 2021 gestiegen.

Ursächlich für diese Veränderung von 114,2 Mio. € sind vorrangig die Zuweisungen des Bundes für Soforthilfen im Rahmen der Corona-Pandemie in Höhe von +443,1 Mio. €. Dem gegenüber stehen die Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich für freigehaltene Versorgungsbetten mit -182,0 Mio. € und die hälftigen pauschalierten Ausgleichszuweisungen des Bundes für Gewerbesteuermindereinnahmen der Gemeinden in Höhe von -165,0 Mio. €.

Weitere Veränderungen bei den Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen sind:

Zuweisungen des Bundes zur anteiligen Finanzierung der Impfbereitstellungen zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	+25,8 Mio. €
Bundesbeteiligung nach § 46 a SGB XII	+17,8 Mio. €
Entnahmen für laufende Zwecke aus dem Sondervermögen Förderung der Künstlichen Intelligenz in Schleswig Holstein	+17,0 Mio. €
Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)	+12,8 Mio. €
Einnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH	+12,4 Mio. €
Zuweisung des Bundes im Rahmen des Zukunftsprogramms Studium und Lehre	+12,0 Mio. €

Zahlungen des Bundes zur Abwicklung des Gesetzes zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	+10,6 Mio. €
Finanzausgleichsumlage gemäß § 21 FAG (Finanzausgleichsgesetz)	+8,9 Mio. €
Bundeszuschuss zum Ausgleich der Kosten der Vorbereitung und Durchführung des registergestützten Zensus 2021	+6,4 Mio. €
Zuweisungen des Bundes für das Forschungszentrum Borstel	+5,5 Mio. €
Einnahmen aus nicht verbrauchten Zuweisungen des Bundes für das Forschungszentrum Borstel des Vorjahres (SB-Mittel)	+5,1 Mio. €
Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten durch die Länder	+4,3 Mio. €
Bundesanteil an der Ausbildungsförderung für Zuschüsse an Studierende	+4,3 Mio. €
Zuweisungen des Bundes	+3,2 Mio. €
Erstattungen des Bundes im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	+3,0 Mio. €
Zuweisungen der Kosten der Bundestagswahl durch den Bund	+2,7 Mio. €
Zuweisung des Bundes zur Förderung der Digitalisierung der Gesundheitsämter	+2,2 Mio. €
Finanzierungsanteil der GKV zu den Betriebskosten der klinischen Krebsregistrierung	+1,9 Mio. €
Erstattungen der Kreise und kreisfreien Städte nach § 8 des Unterhaltsvorschussgesetzes	+1,8 Mio. €
Beteiligung der Kommunen an den Schullasten des Landes für die Finanzierung der deutschen allgemeinbildenden Privatschulen	+1,7 Mio. €
Einnahmen aus der gemeinsamen Länderfinanzierung von Einrichtungen der wissenschaftlichen Forschung	+1,4 Mio. €
Erstattungen von Personalkosten	+1,3 Mio. €
Kostenerstattungen für den Betrieb eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	+1,1 Mio. €
Zuweisungen von Mehrkosten aus Anlass des Einsatzes von Polizeikräften in anderen Ländern	+1,0 Mio. €
Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten durch Kreise und Gemeinden	-1,3 Mio. €
Bundeserstattung nach § 136 SGB XII	-1,7 Mio. €
Zuweisungen des Bundes zur Förderung der Digitalisierung der Gesundheitsämter	-1,7 Mio. €
Rückzahlung von Bundesmitteln für Städtebauförderungsprogramme durch die Kommunen einschl. Zweckentfremdungszinsen	-2,0 Mio. €

Bundesanteil an der Ausbildungsförderung für Zuschüsse an Schülerinnen und Schüler	-3,0 Mio. €
Sonstige Zuweisungen vom Bund	-5,4 Mio. €
Zuweisungen des Bundes für die Herrichtung von Asylunterkünften in Bundesliegenschaften	-5,4 Mio. €
Rückzahlung von Landesmitteln für Städtebauförderungsprogramme durch die Kommunen einschl. Zweckentfremdungszinsen	-5,7 Mio. €
Zuweisungen des Europäischen Sozialfonds für die Förderperiode 2014 bis 2020	-6,3 Mio. €
Zahlungen des Bundes gemäß § 46 Abs. 5 bis 11 SGB II - Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte	-9,6 Mio. €
Zuweisungen des Bundes im Rahmen des Hochschulpaktes 2020 (Phase III)	-10,7 Mio. €
Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich für Investitionen für die Schaffung von Intensivbetten mit Beatmungsmöglichkeit	-26,2 Mio. €
Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs	-69,4 Mio. €

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen **für Investitionen (Tz. 9b)** sind von 1.039,4 Mio. € um 368,6 Mio. € auf 670,8 Mio. € gesunken.

Ursächlich hierfür ist insbesondere eine Überführung von Mitteln des Sondervermögens IMPULS 2030 an die Rücklage „IMPULS 2030“ im Jahr 2020. In diesem Zusammenhang ist es zu einer hohen Entnahme aus dem Sondervermögen „IMPULS 2030“ gekommen (Differenz 2021 vs. 2020: - 563,9 Mio. €).

Weitere Punkte sind:

Zuweisungen des Bundes zur Förderung von Maßnahmen aus dem Krankenhauszukunftsfonds	+50,5 Mio. €
Zuweisungen des Bundes für Investitionsmaßnahmen zum beschleunigten Ausbau der Ganztagsbetreuung im Grundschulalter	+16,5 Mio. €
Entnahmen für Investitionen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	+10,8 Mio. €
Entnahme für Kostenerstattung an das UKSH Campus Kiel aus dem Sondervermögen	+10,3 Mio. €
Finanzhilfen des Bundes für die soziale Wohnraumförderung	+9,3 Mio. €

Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 zur Errichtung von Gebäuden für Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin	+8,1 Mio. €
Zuweisung der Europäischen Union im Rahmen des Zieles Investitionen in Wachstum und Beschäftigung	+6,4 Mio. €
Beiträge der Hochschulen	+6,0 Mio. €
Finanzhilfen des Bundes für den Investitionspakt Soziale Integration im Quartier	+4,1 Mio. €
Bundesanteil an der Ausbildungsförderung für Darlehen an Studierende	+4,0 Mio. €
Beiträge der Hochschulen zum Hochschulbau	+3,9 Mio. €
Einnahmen aus Mitteln des SV KommunallnvFördFonds zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen für Maßnahmen des KInvFG II	+3,6 Mio. €
Erstattung vom Bund für Infrastrukturmaßnahmen	+3,4 Mio. €
Zuweisung des Bundes aus dem fünften Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2020 bis 2021	+2,9 Mio. €
Erstattungen des Bundes für Baumaßnahmen der Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken	+2,7 Mio. €
Entnahme aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 für Energetische Modernisierung von Landesliegenschaften	+2,5 Mio. €
Von Kreisen und kreisfreien Städten im Rahmen der Krankenhausfinanzierung (Anteil an den Investitionskosten)	+2,4 Mio. €
Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem LKHG (Beitrag für den Schuldendienst)	+2,3 Mio. €
Finanzhilfen des Bundes für Städtebauförderungsprogramme	+2,0 Mio. €
Beiträge der Hochschulen an Baumaßnahmen	+2,0 Mio. €
Zuweisung aus dem Sondervermögen Breitband	+1,6 Mio. €
Entnahme für Kostenerstattung an das UKSH Campus Lübeck aus dem Sondervermögen	+1,5 Mio. €
Zuweisungen von Bundesmitteln zur Finanzierung/Förderung des Baus von Sportstätten für den Hochleistungssport	+1,4 Mio. €
Kostenerstattung des Bundes für das Projekt Netzhärtung Digitalfunk	+1,4 Mio. €
Zuweisung des Bundes für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen	-1,1 Mio. €
Erstattungen des Bundes für investive Maßnahmen der integrierten ländlichen Entwicklung	-1,1 Mio. €

Entnahme aus dem SV IMPULS 2030 für den Landesinvestitionszuschuss an die CAU für die Klimatisierung der Kunsthalle Kiel	-1,5 Mio. €
Entnahme für den Zuschuss für Investitionen an das Forschungszentrum Borstel aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	-1,8 Mio. €
Zuweisungen des Bundes für die gemeinsame bilateral finanzierte Baumaßnahme Neubau eines Laborgebäudes für das Nationale Referenzzentrum	-2,2 Mio. €
Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens Aufbauhilfe für Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Wiederherstellung der Infrastruktur	-3,5 Mio. €
Entnahme aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 für die Herrichtung der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt	-4,5 Mio. €
Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs für Investitionen	-5,6 Mio. €
Entnahme für Kostenerstattung an das UKSH Campus Lübeck aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	-6,6 Mio. €
Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des DigitalPakts Schule	-8,0 Mio. €
Entnahme für Kostenerstattung an das UKSH Campus Kiel aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	-9,0 Mio. €
Entnahme für Investitionen aus Sondervermögen "Förderung der Künstlichen Intelligenz in Schleswig-Holstein"	-14,5 Mio. €
Einnahmen aus Mitteln des Sondervermögens Kommunalinvestitionsförderungsfonds zur Förderung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Kommunen für Maßnahmen des KInvFG I	-17,0 Mio. €

## 2.8 Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen (Tz. 10)

Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen stiegen im Vergleich zum Vorjahr von 9.101,7 Mio. € um 149,4 Mio. € auf 9.251,2 Mio. €. Die Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz betragen 1.701,7 Mio. €.

### Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden u.a. kommunaler Finanzausgleich (KFA) (Tz. 10a):

Die Ausgaben sind im Vergleich zum Vorjahr von 2.223,4 Mio. € um 173,7 Mio. € auf 2.049,7 Mio. € gesunken. Ursächlich hierfür sind die geringeren Ausgleichszuweisungen für Steuermindereinnahmen der Gemeinden (-292,4 Mio. €).

Maßgeblich sind hierfür die Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG). Diese sind gegenüber dem Vorjahr von 1.732,3 Mio. € um 123,5 Mio. € auf 1.855,8 Mio. € gestiegen (siehe detaillierte Ausführungen zum kommunalen Finanzausgleich Ziff. 2.13 .)

und die Fehlbetragszuweisungen gem. § 12 FAG sind gegenüber dem Vorjahr (23,5 Mio. €) um 2,0 Mio. € auf 21,5 Mio. € gesunken.

Die Zuweisungen zum Ausgleich der Belastungen der Gemeinden aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs sanken gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Mio. €.

### **Zweckgebundene Zuweisungen (Tz. 10b):**

Die Ausgaben sind gegenüber dem Vorjahr von 3.054,0 Mio. € um 75,1 Mio. € auf 3.129,1 Mio. € gestiegen.

Nachstehend die wesentlichsten Abweichungen zum Vorjahr:

Förderungen nach dem Standard-Qualitäts-Kosten-Modell (SQKM) an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe	+470,9 Mio. €
Zuführung an das Sondervermögen MOIN.SH	+58,7 Mio. €
Erstattungen an Kreise und Gemeinden	+42,9 Mio. €
Erstattungen an Kreise und Gemeinden in Verbindung mit §§ 41 ff. SGB XII	+17,8 Mio. €
Zuweisungen für Aufnahme- und Integrationsaufgaben gemäß § 21 FAG	+11,0 Mio. €
Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an die Länder	+9,3 Mio. €
Erstattung von Kosten der Impfzentren zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	+7,8 Mio. €
Zuweisungen für kommunale Schwimmsportstätten gemäß § 24 FAG	+7,5 Mio. €
Erstattungen an Kreise und kreisfreie Städte im Rahmen des Unterhaltsvorschussgesetzes	+7,4 Mio. €
Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte zur Stärkung des ÖGD	+5,7 Mio. €
An die Aufgabenträger der ÖPNV-Kommunalisierung (Landesmittel)	+5,6 Mio. €
Erstattungen an örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes zur Stärkung von Kindern und Jugendlichen	+4,4 Mio. €
Erstattungen an den Bund für die Beschaffung v. medizinischen Geräten und Schutzausrüstung	+4,2 Mio. €
An die Aufgabenträger der ÖPNV-Kommunalisierung (Regionalisierungsmittel)	+4,1 Mio. €

Zuführungen an das Sondervermögen Künstliche Intelligenz in Schleswig-Holstein	+2,8 Mio. €
Konsolidierungshilfen gemäß § 16 FAG	+2,3 Mio. €
Schulkostenbeiträge an die Träger von LBS und BFKSuS anderer BuLä	+1,8 Mio. €
Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte der Förderrichtlinie Zusatzbusse	+1,8 Mio. €
Zahlungen an die Gesundheitsämter für die Förderung der Digitalisierung	+1,7 Mio. €
Erstattungen an die Zuwendungsgeber der Einrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. (WGL-Einrichtungen)	+1,6 Mio. €
Zuführung an das Sondervermögen Hochschulsanierung	+1,6 Mio. €
Erstattung von Ausgaben der Gemeinden für die Durchführung des Zensus 2022	+1,5 Mio. €
Kostenanteil des Landes an Finanzierungen von länderübergreifenden IT-Maßnahmen (IT-Kooperationen auf Länderebene)	+1,0 Mio. €
Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an den Bund	+1,2 Mio. €
Zuweisungen für Theater und Orchester gemäß § 20 FAG	+1,0 Mio. €
Länderübergreifende Einrichtungen und Programme	-1,2 Mio. €
Anteilmäßige Erstattung von Versorgungslasten an Kreise und Gemeinden	-1,6 Mio. €
Zuweisungen für Straßenbau	-1,7 Mio. €
Schulkostenbeiträge an die Träger von Landesberufsschulen und Bezirksfachklassen in S.-H. für Berufsschüler/-innen anderer Bundesländer	-2,0 Mio. €
An Hamburg-Randkreise für Verkehrsleistungen im Hamburger Verkehrsraum (Regionalisierungsmittel)	-2,4 Mio. €
Zuführung an das Sondervermögen ZGB	-2,5 Mio. €
Erstattung an Kommunen und sonstige Stellen für Maßnahmen der Kampfmittelbeseitigung	-5,6 Mio. €
Zuweisungen an örtliche Träger der Jugendhilfe zur Förderung von Regional- und Minderheitensprachen in Kindertageseinrichtungen	-5,9 Mio. €
Zuschüsse an Kreise/kreisfreie Städte zur Förderung von Qualitätsmanagement und pädagogischer Fachberatung	-6,2 Mio. €
Zusätzliche Landeszuweisungen für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Tagespflege	-7,3 Mio. €
Integrationsfestbetrag, Integrations- und Aufnahme	-8,4 Mio. €

Zahlungen des Bundes gemäß § 46 Abs. 5 bis 8 SGB II – Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1) SGB II zur Weiterleitung an Kreise und kreisfreie Städte	-9,6 Mio. €
Zuführung an das Sondervermögen Hochschulsanierung im Rahmen IMPULS 2030	-11,0 Mio. €
Erstattungen von Leistungen im Rahmen der Aufnahme und Verteilung von Migrantinnen und Migranten	-13,3 Mio. €
Zuweisungen für Straßenbau	-15,2 Mio. €
Zuführung an den Versorgungsfonds	-15,5 Mio. €
Zuweisungen zur Verbesserung des Betreuungsschlüssels in Kindertageseinrichtungen	-27,7 Mio. €
An örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie	-32,3 Mio. €
Fördermaßnahmen im Bereich Kindertagesbetreuungseinrichtungen / Kindertagespflege	-32,8 Mio. €
Zuweisungen zur Förderung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegestellen	-100,0 Mio. €
Zuweisungen an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens InfrastrukturModernisierungsProgramm	-137,6 Mio. €
Zuweisungen zur Förderung von Kindern unter 3 Jahren in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege	-169,2 Mio. €

### **Zuschüsse für laufende Zwecke (Tz. 10c):**

Die Ausgaben stiegen von 2.711,1 Mio. € im Vorjahr um 319,3 Mio. € auf 3.030,4 Mio. €.

Ursächlich hierfür sind höhere Ausgaben zum Vorjahr bei der Überbrückungshilfe aus Bundesmitteln in Höhe von 887,8 Mio. € sowie geringere Ausgaben zum Vorjahr bei den Soforthilfen im Rahmen der Corona-Pandemie an Private mit - 403,9 Mio. € und bei den Zuschüssen an Krankenhäuser und weiterer Einrichtungen zum Ausgleich für freigehaltene Versorgungsbetten mit -182,0 Mio. €.

Weitere Abweichungen zum Vorjahr sind:

An öffentliche Verkehrsunternehmen für ÖPNV/SPNV-Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie	+71,7 Mio. €
Zuschuss an die Universität Kiel	+22,9 Mio. €
Zukunftsvertrag Studium und Lehre	+19,5 Mio. €
Erstattung von Zinsausgaben zum Ausgleich für corona-bedingte Verluste des UKSH Campus Kiel	+16,8 Mio. €
Entschädigungen bei Berufsausübungsverboten und Absonderungen sowie Entseuchungsmaßnahmen	+16,8 Mio. €
Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	+13,7 Mio. €
Erstattung von Zinsausgaben zum Ausgleich für corona-bedingte Verluste des UKSH Campus Lübeck	+12,0 Mio. €
An öffentliche Einrichtungen für nicht investive Maßnahmen ("Landesprogramm Wirtschaft (LPW)" 2014-2020)	+10,5 Mio. €
Landesanteil zur Finanzierung der Pflegeausbildung	+9,7 Mio. €
Zuschuss für den laufenden Betrieb an das Forschungszentrums Borstel	+6,9 Mio. €
Zuschuss für den laufenden Betrieb an das Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung (GEOMAR)	+6,7 Mio. €
Förderung von Verbänden und Vereinen für die Ausbildung in der Altenpflege	+6,3 Mio. €
Zuschüsse zur Unterstützung von Einrichtungen und Organisationen der Jugendbildung und –Erholung (Corona-Sonderprogramm)	+5,6 Mio. €
Zuschuss an die Europa-Universität Flensburg	+5,0 Mio. €
Zuschuss an die Universität zu Lübeck	+4,3 Mio. €
Zuschüsse nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Studierende	+4,3 Mio. €
Zuschüsse an öffentliche und private Hochschulen in S-H für das Digitalisierungsprogramm II aus Corona-Nothilfe-Mitteln	+4,2 Mio. €
Zuschüsse an private allgemeinbildende Schulen (ausgenommen Waldorfschulen)	+3,4 Mio. €
Förderung von Trägern staatlich anerkannter Schule für Gesundheitsfachberufe	+3,3 Mio. €
Zuschuss an die Fachhochschule Kiel	+3,2 Mio. €
Zuschuss an die Technische Hochschule Lübeck	+3,1 Mio. €
Zuschuss an den Dänischen Schulverein für die Schulen der dänischen Minderheit	+3,1 Mio. €

Zuwendung für die Einrichtung einer Außenstelle des DFKI in Lübeck	+3,0 Mio. €
Leistungen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG)	+2,8 Mio. €
Zuschuss an die Hochschule Flensburg	+2,8 Mio. €
Zuwendungen und Projektförderungen	+2,7 Mio. €
Zuschüsse für Waldorfschulen	+2,6 Mio. €
Zuschuss für Forschung und Lehre (F&L)	+2,6 Mio. €
Zuschüsse an Einrichtungen der Behindertenhilfe, Inklusionsbetriebe, Sozialkaufhäuser und sonstige Sozialunternehmen	+2,3 Mio. €
An private Unternehmen für nicht investive Maßnahmen (Landesprogramm Wirtschaft (LPW) 2014-2020)	+2,0 Mio. €
Zuschuss für den laufenden Betrieb der Zentralbibliothek für Wirtschaftswissenschaften	+1,9 Mio. €
Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen	+1,6 Mio. €
Kosten der Abwicklung der Pflegeberufekammer	+1,6 Mio. €
An private Verkehrsunternehmen für ÖPNV/SPNV-Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie	+1,6 Mio. €
An die Geschäftsführung des Vergaberates für Maßnahmen aus dem Zweckertragsaufkommen von "Bingo! Die Umweltlotterie"	+1,5 Mio. €
Entschädigungen, Ersatzleistungen und Abfindungen	+1,4 Mio. €
Corona-Sonderprogramm zu Digitalisierung im Bereich Jugend- und Familienpolitik	+1,3 Mio. €
Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	+1,3 Mio. €
Kosten für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz an Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in Landesunterkünften	+1,2 Mio. €
Ausgleichssumme an die Unfallkasse Nord für die übertragenen Aufgaben des Arbeitsschutzes	+1,1 Mio. €
Corona-Sonderprogramm zu Digitalisierung im Bereich Sozialer Hilfen und Behindertenpolitik	+1,1 Mio. €
Zuschuss an die Muthesius Kunsthochschule Kiel	+1,1 Mio. €
Zuschüsse für laufende Maßnahmen an öffentliche Einrichtungen	+1,0 Mio. €
Anteil des Landes an der Finanzierung der Deutschen Forschungsgemeinschaft	+1,0 Mio. €
Anteil des Landes für Konservierungsmaßnahmen an der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau	+1,0 Mio. €

Zuschüsse an die Empfängerinnen und Empfänger (Sozialhilfeaufwendungen für die Hilfen, für die der überörtliche Sozialhilfeträger weiterhin sachlich zuständig ist)	-1,0 Mio. €
An landwirtschaftliche Betriebe für eine markt- und standortangepasste Landbewirtschaftung (Einzelbetriebliche Maßnahmen und Maßnahmen des Naturschutzes)	-1,0 Mio. €
Zuschüsse für laufende Maßnahmen der Berufsausbildung und regionale Fachberatung	-1,3 Mio. €
Landeszuschuss für das EFRE-Projekt Individualisierte Medizintechnik (IMTE) an der Fraunhofer Einrichtung für Marine Biotechnologie und Zelltechnik	-1,5 Mio. €
An die AKN Eisenbahn GmbH (Anteil des Landes am Verlustausgleich)	-1,6 Mio. €
Zuschüsse an Rehabilitationseinrichtungen nach § 111 d SGB V mit Ausweisung nach § 22 KHG für Vorhaltekosten	-1,9 Mio. €
Zuschuss für Investitionskosten und diesen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz gleichstehenden Kosten	-2,0 Mio. €
Zuwendung an die Filmförderung Hamburg S-H (FFHSH) zur Umsetzung eines Unterstützungsprogramm für Kinos in Schleswig-Holstein	-2,0 Mio. €
Sonstige Zuschüsse an Einrichtungen des Natur- und Umweltschutzes sowie der nachhaltigen Entwicklung und Tierparks (Soforthilfe)	-2,2 Mio. €
Zuschuss an Hamburg f. Statistiken d. Fachressorts	-2,3 Mio. €
An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße (Regionalisierungsmittel)	-2,5 Mio. €
Förderung von Trägern staatlich anerkannter Schulen für Gesundheitsfachberufe	-2,9 Mio. €
Zuschüsse nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Schülerinnen und Schüler	-3,0 Mio. €
Kosten für die Errichtung einer Pflegeberufekammer	-3,0 Mio. €
Hochschulpakt 2020 (Phase III)	-3,4 Mio. €
Fahrgelderstattungen für die unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personenverkehr an öffentliche Unternehmen	-3,5 Mio. €
Corona-Soforthilfe für das Studentenwerk Schleswig-Holstein	-4,4 Mio. €
Landeszuschuss-Programm zur Zukunftssicherung von Kultur- und Bildungseinrichtungen inkl. der Bildungsstätten durch mehr Digitalisierungsangebote	-5,0 Mio. €

Landeszuschuss-Programm zur Zukunftssicherung der öffentlichen Hochschulen durch mehr Digitalisierungsprojekte	-5,0 Mio. €
Landeszuschuss-Programm für Kultur- und Bildungseinrichtungen sowie Einrichtungen der Minderheiten und Volksgruppen	-6,9 Mio. €
Erstattung von Zinsausgaben zum Ausgleich für corona-bedingte Verluste des UKSH Lübeck	-7,3 Mio. €
Förderung von Verbänden und Vereinen für die Ausbildung in der Altenpflege	-9,1 Mio. €
Landesanteil zur Finanzierung der Pflegeausbildung	-9,1 Mio. €
Erstattung von Zinsausgaben zum Ausgleich corona-bedingte Verluste des UKSH Kiel	-10,7 Mio. €
An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung (Regionalisierungsmittel)	-14,6 Mio. €
An private Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung (Regionalisierungsmittel)	-25,7 Mio. €
Hochschulvereinbarung Schleswig-Holstein	-33,6 Mio. €
Leistungen an Private	-55,6 Mio. €
An öffentliche Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungen auf der Straße (Regionalisierungsmittel)	-75,2 Mio. €

#### **Schuldendiensthilfe (Tz. 10d):**

Die Ausgaben sind von 229,6 Mio. € in 2020 um 25,8 Mio. € auf 203,8 Mio.€ in 2021 gesunken.

Ursächlich hierfür sind folgende Abweichungen zum Vorjahr:

Beteiligungen an den Pensionslasten	+41,4 Mio. €
Aufwendungen im Zuge Betrieb des eHighways an der BAB A1 in Schleswig-Holstein-FESH II-A	+11,3 Mio. €
Erstattung der Tierverluste, insbesondere an den Tierseuchenfonds	+9,2 Mio. €
Erstattung von Verwaltungskosten an die Investitionsbank und von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen	+8,6 Mio. €
Erstattungen von Tierseuchenbekämpfungskosten an das Landeslabor und das Land	+4,0 Mio. €
Förderung des Länderfinanzierungsprogrammes „Wasser, Boden und Abfall“	+1,8 Mio. €
Erstattungen von Betriebskosten für den Ganzkörpermessplatz	+1,8 Mio. €

Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle	-1,2 Mio. €
Erstattungen an die EU	-3,8 Mio. €
Kostenanteil für das Gemeinsame Sekretariat der "STRING"-Kooperation	-3,7 Mio. €
Wasserstoff-Vorprojekt STRING hydrogen corridor	-5,4 Mio. €
Erstattung an europäische Partner im Rahmen der gemeinsamen Koordinierung des Schwerpunktbereiches Kultur der EU-Ostseestrategie	-43,3 Mio. €
Erstattungen an Dritte im Ausland im Rahmen des Projekts GEOPOWER	-52,5 Mio. €

### Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Tz. 10e):

Die Ausgaben des Jahres 2021 sind von 883,6 Mio. € um 45,5 Mio. € auf 838,1 Mio. € gesunken. Der Planansatz wurde um 285,8 Mio. € unterschritten.

Der Ist-Ausgabenvergleich zum Vorjahr ergab verschiedene Mehr- und Minderausgaben, wie z.B.:

Zuweisungen zur Stärkung der Investitionskraft für Infrastrukturmaßnahme der Gemeinden und Kreise gem. § 19 Abs. 10 FAG	+68,0 Mio. €
Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentlicher Schulen	+20,9 Mio. €
Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung/Krankenhausfinanzierung bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein aus Finanzhilfen des Bundes	+9,3 Mio. €
Zuschuss für Investitionen an das Forschungszentrum Borstel	+8,6 Mio. €
Zuweisungen im Rahmen des Entwicklungsfonds zur Stärkung von Innenstädten und Ortszentren	+7,5 Mio. €
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	+6,7 Mio. €
Zuweisungen für den kommunalen Straßenbau (ohne Radwegebau)	+6,0 Mio. €
Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentlicher Schulen (ohne Pflegeschulen)	+5,5 Mio. €
Planungskosten des Landes im Zusammenhang mit Maßnahmen des Bundes	+5,4 Mio. €
Gesetzliche Ansprüche gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz an Kreise und kreisfreie Städte für verschiedene Krankenhausträger	+4,9 Mio. €

Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung	+4,5 Mio. €
Zuweisungen aus Finanzhilfen des Bundes für den Investitionspakt "Soziale Integration im Quartier"	+4,1 Mio. €
Zuschüsse für den Neubau und die Sanierung von Wohnheimen und Wohnungen für Studierende, insbesondere Zuschüsse für Wohnheime des Studentenwerks Schleswig-Holstein	+4,1 Mio. €
An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	+3,8 Mio. €
Zuweisungen an Kreise/kreisfreie Städte f. Investitionsförderung zum Ausbau d. Betreuungsangebote f. Kinder in Einrichtungen u. Tagespflege	+3,6 Mio. €
Zuschüsse zur Förderung der Breitbandversorgung im ländlichen Raum an Gemeinden und Gemeindeverbände	+3,6 Mio. €
Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur allgemeinbildender und berufsbildender Schulen	+3,6 Mio. €
Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder -fünftes Bundesprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2020 bis 2021	+2,9 Mio. €
An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für Maßnahmen zur Vernässung von Moor- und Niedermooren	+2,8 Mio. €
Zuschüsse für Investitionen an Träger von Schulen in privater Trägerschaft	+2,7 Mio. €
An den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein für Sanierungsmaßnahmen in den landeseigenen Häfen	+2,7 Mio. €
An öffentliche Unternehmen für Investitionen	+2,6 Mio. €
Förderung von kommunalen Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung	+2,3 Mio. €
Zuweisungen für Investitionen an Kreise und kreisfreie Städte	+2,1 Mio. €
Zuweisungen an Kreise und kreisfreie Städte für Investitionen	+1,9 Mio. €
Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (EU)	+1,9 Mio. €
Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz SH (LKN.SH)	+1,7 Mio. €
An private Unternehmen für Investitionen	+1,6 Mio. €
Zuweisung an die Stadt Neumünster für den Neubau des Technikums	+1,5 Mio. €
Zuweisungen des Bundes für den Bau von Sportstätten für den Hochleistungssport an Kreise und Gemeinden	+1,4 Mio. €
Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER/Aktiv Region Förderperiode 2014 bis 2020	+1,3 Mio. €
Unterstützung der infrastrukturellen Voraussetzungen für Elektromobilität	+1,3 Mio. €

Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionskostenförderung	+1,3 Mio. €
Zuweisung ans Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung bei der Investitionsbank S-H aus Landesmitteln	+1,2 Mio. €
Zuschüsse zur Förderung der Verkehrs- und touristischen Infrastruktur sowie von Schutz-pflanzungen und Landschaftspflege an Gemeinden und	+1,1 Mio. €
Zuschüsse für Investitionen zum Ausbau der sektoren-übergreifenden medizinischen Versorgung	+1,1 Mio. €
Zuschüsse zur Verbesserung der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse	+1,0 Mio. €
Zuweisungen des Landes für den Investitionspakt "Soziale Integration im Quartier"	+1,0 Mio. €
Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für bedeutsame Investitionen im Bereich der Seehäfen	-1,1 Mio. €
Innovationsförderung für schleswig-holsteinische Werften zur Sicherung von Arbeitsplätzen	-1,2 Mio. €
Investitionszuschuss für die Errichtung von Gebäuden der Universität zu Lübeck	-1,2 Mio. €
Zuschüsse für Investitionen in Altenpflegeschulen	-1,3 Mio. €
An Organisationen der Wirtschaft und sonstige Träger für Investitionen für den Bereich Aus- und Weiterbildung	-1,4 Mio. €
Zuschuss an den LKN für Investitionen zum laufenden Betrieb (GAK)	-1,5 Mio. €
An Stiftungen und Sonstige für Grundstücksankäufe auch im Rahmen von Natura 2000	-1,5 Mio. €
Landesanteil am Sofortausstattungsprogramm des Bundes	-1,7 Mio. €
Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Landesprogramms Einbruchschutz	-1,8 Mio. €
Zuschüsse an private Unternehmen für Investitionen	-1,9 Mio. €
Zuweisungen für Straßenbau (Um- und Ausbau von Gemeindestraßen)	-1,9 Mio. €
Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige	-1,9 Mio. €
Zuweisungen für den kommunalen Radwegebau	-2,0 Mio. €
Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	-2,0 Mio. €
An die Schleswig-Holsteinische Landesforsten für Maßnahmen der Neuwaldbildung	-2,0 Mio. €
Zuschüsse an Krankenhäuser für Investitionen	-2,4 Mio. €

Förderung der Sportstätteninfrastruktur der dem LS angehörige Vereine und Verbände zur Bewältigung von Corona-Folgen	-2,5 Mio. €
Zuschüsse für die Sanierung kommunaler Sportstätten	-2,7 Mio. €
Zuweisung an den Landesverband der Wasser- und Bodenverbände	-2,8 Mio. €
Zuschuss für den Neubau am Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung (GEOMAR)	-2,8 Mio. €
An private Verkehrsunternehmen für Investitionen	-3,0 Mio. €
Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen der Dorferneuerung an Gemeinden und Gemeindeverbände	-3,0 Mio. €
Zuschuss für Investitionen an das Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung (GEOMAR)	-3,1 Mio. €
Zuweisungen an Kommunen für Investitionen zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden	-3,2 Mio. €
Zuschuss für Investitionen an die Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf für das Ausstellungsgebäude der volkskundlichen Sammlung	-3,3 Mio. €
An öffentliche Verkehrsunternehmen für Investitionen	-3,3 Mio. €
Sonderbedarfzuweisungen gemäß § 18 FAG	-3,3 Mio. €
An die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein für Maßnahmen zur Umsetzung des Programms Biologischer Klimaschutz	-3,4 Mio. €
Zuschuss an die Seehundstation Friedrichskoog gGmbH	-3,5 Mio. €
An Gemeinden und Gemeindeverbände für ÖPNV-Maßnahmen aus dem GVFG	-3,5 Mio. €
Zuweisungen an Kommunen zur Förderung von Investitionen in Einrichtungen der frühkindlichen Infrastruktur	-4,0 Mio. €
Besondere Landeszuschüsse für Investitionen an Krankenhausträger	-4,2 Mio. €
Zuschuss für den Neubau eines S3-Laborgebäudes am Forschungszentrum Borstel für das Nationale Referenzzentrum (NRZ)	-4,3 Mio. €
Investitionszuschuss für den Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig (LKN.SH) für Sandvorspülungen	-4,5 Mio. €
Zuweisungen für Projekte im Straßenbau	-5,5 Mio. €
Zuschuss für Investitionen	-5,7 Mio. €
An öffentliche Unternehmen für ÖPNV-Maßnahmen aus dem GVFG	-6,5 Mio. €
Beteiligung des Landes Schleswig-Holstein an Schienenprojekten, die nach dem Bundes-GVFG gefördert werden	-6,6 Mio. €
Zuweisungen des Landes für Städtebauförderungs-programme	-6,7 Mio. €

Investitionszuschuss an den Landesbetrieb für den Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz (LKN.SH) für Maßnahmen des Küstenschutz	-8,4 Mio. €
Zuweisungen an Träger öffentlicher Schulen für Investitionen zur Sanierung der Sanitärräume in Schulen	-8,9 Mio. €
Zuweisungen an Träger öffentlicher Schulen für Investitionen und Ausstattungen	-10,1 Mio. €
Zuweisungen für Infrastrukturlasten	-11,5 Mio. €
An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Sanierung von Landesstraßen	-11,7 Mio. €
Zuweisungen an Kommunen für Investitionen in die energetische Sanierung von Einrichtungen der Schulinfrastruktur	-12,9 Mio. €
Zuweisungen zum Ausbau der kommunalen Infrastruktur	-15,0 Mio. €
Zuschüsse an Krankenhäuser zum Ausgleich für Investitionen für die Schaffung von Intensivbetten mit Beatmungsmöglichkeit	-26,2 Mio. €
Zuweisungen für ein kommunales Infrastrukturprogramm	-30,0 Mio. €

## 2.9 Investitionen (Tz. 11)

Die Bau-Investitionen (Tz. 11a) stiegen im Vergleich zum Vorjahr von 179,1 Mio. € um 23,6 Mio. € auf 202,6 Mio. €.

Nachstehend die wesentlichsten Abweichungen zum Vorjahr:

Baumaßnahmen an Hochschulen	+14,1 Mio. €
Errichtung und Modernisierung von Gebäuden	+11,3 Mio. €
Baumaßnahmen in den Justizvollzugsanstalten	+4,5 Mio. €
Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe - Landesbau -	+4,4 Mio. €
Brandschutzmaßnahmen in Liegenschaften des ZGB	+2,5 Mio. €
Modernisierung der Netzinfrastrukturen in Landesbehörden	+2,3 Mio. €
Tiefbauarbeiten im Zusammenhang mit Gefahrenabwehrmaßnahmen bei Altlasten und Abfallentsorgungsanlagen	+2,2 Mio. €
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten der Fachhochschule Kiel	+1,4 Mio. €
Bauliche Maßnahmen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	+1,3 Mio. €
Brandschutzmaßnahme, Liegenschaft Behördenhochhaus Lübeck	+1,3 Mio. €

Baunebenkosten für Baumaßnahmen im Bereich Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin	+1,1 Mio. €
Energetische Fenstersanierung Landeshaus	+1,1 Mio. €
Errichtung der Gebäude	+1,0 Mio. €
Baunebenkosten für Straßenbaumaßnahmen des Landes	-1,2 Mio. €
Bauliche Maßnahmen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	-1,5 Mio. €
Baunebenkosten für Baumaßnahmen des Landes	-2,0 Mio. €
Baukosten Universitätsbibliothek Kiel (ÖPP-Finanzierung)	-2,0 Mio. €
Campus Universität Lübeck	-3,0 Mio. €
Neubau eines Labors für kriminaltechnische Untersuchungen im Polizeizentrum Eichhof	-3,1 Mio. €
Herrichtung der Abschiebungshafteinrichtung in Glückstadt	-4,9 Mio. €
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Digitalfunk	-5,4 Mio. €

Die Ausgaben für die Betriebs- und Geschäftsausstattung (Tz. 11b) stiegen von 80,3 Mio. € um 99,9 Mio. € auf 180,2 Mio. €. Zurückzuführen ist dies auf die Beschaffungen zur Sicherung der Gesundheitsversorgung in Höhe von 101,8 Mio. €.

Weitere Abweichungen sind:

Erwerb von Hard- und Software	+3,7 Mio. €
Investitionen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	+1,5 Mio. €
Ersteinrichtung NRoCK	+2,5 Mio. €
Projektumsetzung Schulen ans Netz	-1,0 Mio. €
Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für die Ersteinrichtung	-1,4 Mio. €
Ersteinrichtung von Hochschulen	-6,6 Mio. €

## **2.10 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17)**

### **Entwicklung der Zinsausgaben 2021**

Im Haushaltsjahr 2021 betragen die Zinsausgaben 336,5 Mio. € (2020: 325,3 Mio. €). Das HH-Soll lag ursprünglich bei 454,9 Mio. € und betrug nach 4 Solländerungen 378,9 Mio. €. Es wurde um rund 42 Mio. € unterschritten. Ursächlich für diese deutliche Entlastung bei den Zinsausgaben sind die Zinsentwicklung und die darauf ausgerichteten Maßnahmen des Kredit- und Zinsmanagements. Insgesamt sind mit Blick auf den gesamten Jahresverlauf 2021 folgende Aspekte hervorzuheben:

#### **Zinsentwicklung**

Das weiterhin andauernde Niedrigzinsumfeld wirkte sich auf die Zinsausgaben in 2021 in zweierlei Hinsicht positiv aus. Zum einen auf den variabel verzinslichen Anteil an der Gesamtverschuldung von 16 % (rund 4,8 Mrd. € per Ende 2020). Die hierfür relevanten kurzfristigen Geldmarktzinsen (3- bzw. 6-Monats-Satz) sanken in 2021 weiter auf -0,58 % und -0,55 % am Jahresende. Zum anderen konnte von der Rendite der im Vorjahr 2020 getätigten Festsatzfinanzierungen profitiert werden. Unter Berücksichtigung der Sicherungsderivate wurden 2020 rund 98 % (2019: 99 %) des Gesamtfinanzierungsvolumens in Höhe von 5,5 Mrd. € mit einer festen Verzinsung abgeschlossen. Die durchschnittliche Festsatzrendite betrug 0,39 %. Diese lag deutlich unterhalb der Rendite der fälligen Finanzierungen.

## **Risikovorsorge**

Im Ansatz der Zinsausgaben war gemäß § 2 (4) HHG 2021 eine Vorsorge für Zinsänderungsrisiken in Höhe von 12 Mio. € enthalten, die im Vollzug im Hinblick auf die Zinsentwicklung nicht beansprucht wurde.

## **Kredit- und Zinsmanagement**

In 2021 wurde ein Gesamtvolumen von rund 4,8 Mrd. € am Kapitalmarkt finanziert. Die Zinskurve war bis zur achtjährigen Laufzeit in 2021 durchgängig im negativen Bereich. Entsprechend der Marktkonvention erfolgt die Kapitalisierung der negativen Markttrendite im Kurs. Die entsprechenden Agio-Zahlungen führten zu einer maßgeblichen Entlastung von rund 56 Mio. € gegenüber dem HH-Soll. Darüber hinaus wurden im Rahmen der Zinssicherungsstrategie geplante Ausgaben für Versicherungsprämien im Umfang von gut 4 Mio. € nicht beansprucht.

### **2.11 Finanzergebnis (Tz. 18)**

Das Finanzergebnis stieg von 325,0 Mio. € um 9,7 Mio. € auf 334,7 Mio. €. Das Ergebnis wird wesentlich von der Höhe bzw. Entwicklung des Zinsaufwandes (Tz. 17) bestimmt. Der Aufwand sank von 325,3 Mio. € um 11,2 Mio. € auf 336,5 Mio. €. Gegenüber dem Planansatz mussten 118,4 Mio. € weniger für Zinsen aufgewendet werden.

### **2.12 Außerordentliches Ergebnis (Tz. 22)**

#### **Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen (Tz. 19)**

Die Einnahmen aus Länderfinanzausgleich (LFA) und Bundesergänzungszuweisungen (BEZ) sind gegenüber dem Vorjahr von 185,8 Mio. € um 11,6 Mio. € auf 197,4 Mio. € gestiegen und gegenüber dem Planansatz um 16,0 Mio. € gestiegen. Ausschlaggebend für die Veränderung ist die Reform der Bund-Länder-Finanzbeziehungen. In diesem Rahmen wurde der Länderfinanzausgleich unter der neuen Bezeichnung „Finanzkraftausgleich“ in die Einnahmen der Steuern vom Umsatz integriert. So waren im Jahr 2020 Ausgleichszuweisungen des Bundes zur Kompensation der Effekte im bundesstaatlichen Finanzausgleich in Höhe von 18 Mio. € zu verzeichnen, im Jahr 2021 fielen diese weg.

Des Weiteren sind die Bundesergänzungszuweisungen von 130,1 Mio. € um 67,7 Mio. € auf 197,8 Mio. € gestiegen und die Einnahmen aus den Abrechnungen der Vorjahre des Länderfinanzausgleichs von 55,7 Mio. € um 56,1 Mio. € auf -0,4 Mio. € gesunken.

### **Außerordentliche Einnahmen (Tz. 20)**

Die außerordentlichen Einnahmen sinken von 75,3 Mio. € um 25,0 Mio. € auf 50,3 Mio. €. Ursächlich hierfür sind der erfolgreiche Abschluss des Konsolidierungshilfe-Verfahrens mit dem Bund und die in 2020 letztmals gezahlte Konsolidierungshilfe in Höhe von 26,7 Mio. €.

### **Außerordentliche Aufwendungen (Tz. 21)**

Die außerordentlichen Aufwendungen sind von 44,8 Mio. € auf 331,5 Mio. € gestiegen. Die Differenz in Höhe von 286,7 Mio. € hängt maßgeblich mit den Auswirkungen der Inanspruchnahme der Rückgarantie durch die HSH Finanzfonds AöR zusammen (287,5 Mio. €).

## **2.13 Kommunalen Finanzausgleich (KFA)**

Die Zuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (KFA) stiegen gegenüber dem Vorjahr von 2.019,7 Mio. € um 73,6 Mio. € auf 2.093,2 Mio. €. Der Haushaltsansatz betrug 1.890,0 Mio. €.

Die Finanzausgleichsmasse (und damit der KFA) ist im Vergleich zum Vorjahr auf Grund erhöhter Verbundgrundlagen gestiegen.

Die hohe Differenz der Ist-Ausgaben bei den Schlüsselzuweisungen im Vergleich zum Ansatz (207,8 Mio. €) erklärt sich insbesondere aus der Verwendung von Mehreinnahmen aus der Finanzausgleichsumlage gemäß § 21 FAG (68,7 Mio. €) sowie der Auszahlung des endgültigen Abrechnungsbetrags 2021 (139,1 Mio. €).

Im KFA wurden nach Abschluss des Haushaltsjahres 2020 rund 7,9 Mio. € Ausgabereste gebildet und nach 2021 übertragen.

## **2.14 Rücklagen (Tz. 24)**

Die Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken betragen zum 31. Dezember 2021 rund 1.545,8 Mio. €; die Zuführungen rund 1.288,3 Mio. €.

Wesentliche Rücklagenentnahmen erfolgten zu folgenden Zwecken:

Entnahme aus Rücklage zur Abfederung pandemiebedingter Mindereinnahmen und Mehrausgaben des Landes bis 2024	445,8 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Corona-Hilfen Epl. 11	303,5 Mio. €
Entnahme aus Rücklage zur Sicherung der Investitionen des Landes in die Infrastruktur in den Jahren 2021 - 2029	296,5 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Corona-Hilfen Epl. 06	136,7 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in 2021-2024 Epl. 10	123,0 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage zur Aufstockung der Corona-Nothilfe Epl. 11	56,0 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024 Epl. 13	40,7 Mio. €
Entnahme aus Rücklage zur Unterstützung der Kommunen bei der Bewältigung der Krise bis 2029	37,6 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024 Epl. 07	21,1 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage ESF-Förderprogramme	16,8 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage EFRE-Förderprogramme	12,3 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage beschleunigter Ganztags-Ausbau	11,3 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024 Epl. 03	8,5 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Epl. 13 (Titel 1315-359 01)	7,2 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage GRW	5,9 Mio. €
Entnahme für Investitionen aus der Rücklage IMPULS 2030	5,5 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Digitalfunk	3,8 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Sabbatjahr	2,7 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Sabbatjahr	1,7 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Polizeidienstkleidung	1,5 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage Sabbatjahr	1,4 Mio. €
Entnahme aus der Rücklage AHE Glückstadt	1,1 Mio. €

Weiterhin erfolgten wesentliche Rücklagenzuführungen für:

Zuführung an die Rücklage Aufstockung der Corona-Nothilfe aus strukturellen Überschüssen nach § 10 Abs.5 HHG	230,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Corona-Hilfen	145,1 Mio. €
Zuführung in die Rücklage IMPULS 2030	138,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage für Baumaßnahmen des UKSH	133,4 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024 Epl. 11	92,7 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Abfederung pandemiebedingte Mindereinnahmen und Mehrausgaben des Landes Epl. 11	52,6 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Aufstockung der Corona-Nothilfe Epl. 11	50,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in 2021-2024 Epl. 10	47,6 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 – 2024 Epl. 13	42,8 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Kap. 1007	41,2 Mio. €
Zuführung Rücklage Sicherung Investitionen des Landes in die Infrastruktur	38,8 Mio. €
Zuführung an die Rücklage für Zwecke der Stärkung des Bürgerschutzes	35,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024 Epl. 07	25,4 Mio. €
Zuführung an die Rücklage DigitalisierungsboosterSH (Corona-Nothilfen)	25,3 Mio. €
Zuführung an die Rücklage für IT	24,5 Mio. €
Zuführung an die Rücklage ESF-Förderprogramme	20,2 Mio. €
Zuführung an die Rücklage GVFG	16,9 Mio. €
Zuführung an die Rücklage GRW	16,3 Mio. €
Zuführung an die Rücklage "Flächenmanagement"	13,1 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Kap. 1012	8,8 Mio. €
Zuführung an die Rücklage für Bundesmittel (Umsatzsteuer) Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche	8,4 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Sabbatjahr Epl. 07	8,2 Mio. €
Zuführung an die Rücklage 1315.00.91901	7,7 Mio. €
Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme	6,9 Mio. €
Zuführung in die Rücklage IMPULS 2030	5,9 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024 Epl. 04	5,0 Mio. €

Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona-Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2024 Epl. 04	5,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage beschleunigter Ganztags-Ausbau	4,0 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Digitalfunk	3,6 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Corona Notkredits für die Corona-Nothilfen in den Jahren 2021 - 2028 Epl. 04	3,6 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Polizeidienstkleidung	3,5 Mio. €
Zuführung an die Rücklage des LKN	3,2 Mio. €
Zuführung an die Rücklage 1320.00.91902	3,2 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Kap. 1002	2,9 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Digitalisierungsmaßnahme in den kulturellen Landesoberbehörden (Corona-Nothilfen)	2,4 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Kita-DB	2,1 Mio. €
Zuführung an die Rücklage zur Abwicklung des Um- und Ausbau der Seehundstation Friedrichskoog	1,9 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Corona-Hilfen-SHIBB	1,7 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Sabbatjahr Epl. 06	1,3 Mio. €
Zuführung an die Rücklage für das EFRE-Projekt Individualisierte Medizintechnik (IMTE)	1,2 Mio. €
Zuführung an die Rücklage Städtebau	1,2 Mio. €

## 2.15 Darlehen (Tz. 25)

Die Darlehensrückflüsse stiegen im Jahr 2021 von 5,9 Mio. € (in 2020) um 7,3 Mio. € auf 13,2 Mio. €. Die gewährten Darlehen gingen von 243,2 Mio. € um 193,8 Mio. € auf 49,4 Mio. € zurück.

Wesentliche Abweichungen sind:

Rückflüsse aus Darlehen im Rahmen der Corona-Pandemie	+7,9 Mio. €
Ausbildungsdarlehen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz an Studierende	+4,0 Mio. €
Darlehen für die Bauprojekte JHB Büsum und JHB Wittdün	-7,1 Mio. €
Darlehen für Entlastung des UKSH	-20,0 Mio. €
Darlehen an Private	-170,7 Mio. €

## 2.16 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23) und Netto-Kreditaufnahme (Tz. 27)

Der Jahresüberschuss aus der Erfolgsrechnung beträgt 32,7 Mio. €; im Vorjahr schloss diese mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von - 220,1 Mio. € ab.

Die Netto-Kreditaufnahme beträgt 259,4 Mio. €. Die im Haushalt veranschlagte Nettokreditaufnahme in Höhe von 549,3 Mio. € wurde nicht überschritten.

## 2.17 Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushalt 2021 waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt rund 1.600,2 Mio. € veranschlagt. Im Vollzug des Haushalts 2021 wurde in zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 3,2 Mio. € eingewilligt, so dass sich das Gesamtsoll an Verpflichtungsermächtigungen auf 1.603,5 Mio.€ beläuft.

Im Rahmen des Haushaltsvollzuges wird geprüft, ob Verpflichtungsermächtigungen zur Inanspruchnahme freigegeben werden können. Hierbei wird äußerst restriktiv vorgegangen. Es ist nicht zu erwarten, dass für alle veranschlagten VE die Freigabe beantragt wird. Ende des Haushaltsjahres 2021 wurden Verpflichtungsermächtigungen wie folgt in Anspruch genommen (in Mio. €):

Fällig in	im Haushalt veranschlagt	davon Inanspruchnahmen im Haushalt - Einzelpläne 03 bis 16 Stand: 27.06.2022
2022	597,8	268,6
2023	446,4	143,6
2024	367,7	101,3
2025 ff.	191,6	25,3
zusammen	1.603,5	538,8

Freigabe und Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen liegen zeitlich immer auseinander, da die Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen erst bei tatsächlicher Begründung der rechtlichen Verpflichtung gegenüber Dritten erfolgt.

## 2.18 Entwicklung der Sondervermögen

Die Bestände der Sondervermögen des Landes sind gegenüber dem Vorjahr von rund 885,5 Mio. € um insgesamt rund 257,0 Mio. € auf rund 628,5 Mio. € gesunken.

Aus dem Sondervermögen **Hochschulsanierung** wurden in 2021 insgesamt für zweckbestimmungsgemäße Investitionsausgaben rund 7,9 Mio. € entnommen. Die Mittel wurden insbesondere für die (Ersatz-)Neubauten Juridicum und Geographie an der CAU Kiel sowie für die Errichtung eines Isotopenlabors am Zentrum für medizinische Struktur- und Zellbiologie bei der Universität zu Lübeck eingesetzt. Auf Grund der Beteiligung des UKSH an einer Maßnahme an der Zahnmedizinischen Klinik wurden dem Sondervermögen seitens des UKSH in 2021 rund 2,7 Mio. € zugeführt. Zusätzlich wurden dem Sondervermögen zum Jahresende 2021 aus nicht abgeflossenen Ausgabemitteln des Kapitels 1212 rund 6,1 Mio. € zugeführt, von denen rund 5,0 Mio. € nicht für die Finanzierung der Ausgaben in 2021 benötigt wurden, die aber für die weitere Finanzierung der laufenden Maßnahmen in 2022 ff. vorgesehen sind.

Insgesamt ergibt sich zum Jahresende 2021 mit 5,0 Mio. € ein um + 0,9 Mio. € höherer Bestand gegenüber dem Bestand Ende 2020.

Der Bestand des Sondervermögens **PROFI** ist um rund 2,9 Mio. € gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die aus diesem Sondervermögen finanzierten Maßnahmen verzögern sich und konnten entgegen den bisherigen Erwartungen im Jahr 2021 noch nicht abgeschlossen werden.

Das Sondervermögen **ZGB** dient aktuell nur noch der Finanzierung des neuen Empfangsgebäudes an der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster. Für Planungskosten wurden in 2021 rund 0,9 Mio. € verausgabt. Mit dem verbleibenden Bestand in Höhe von rund 19,5 Mio. € soll die Baumaßnahme in den Jahren 2022 bis 2026 mit einer Restzahlung in 2027 realisiert werden.

Der Bestand des Sondervermögens **Breitband** ist im Jahr 2021 auf Grund entsprechender Investitionen zum Ausbau des Breitbandnetzes in Schleswig-Holstein um insgesamt rund 2,4 Mio. € abgebaut worden.

Das Sondervermögen **Verkehrsinfrastruktur** wurde in 2021 aufgelöst, nachdem der Ende 2020 verbliebene Bestand in Höhe von rund 6,6 Mio. € im Laufe des Jahres 2021 für entsprechende Investitionen zur Sanierung von Landesstraßen verwendet wurde.

Der Bestand im Sondervermögen **IMPULS 2030** ist gegenüber dem Vorjahr um rund 276,6 Mio. € gesunken. Dem Sondervermögen wurden im Jahr 2021 insgesamt rund 146,2 Mio. € zur Finanzierung von Infrastrukturmaßnahmen im Einzelplan 16 entnommen. In diesen Entnahmen waren auch Zinserträge aus 2021 enthalten, die den Bestand des Sondervermögens um rund 1,8 Mio. € erhöht hatten. Gleichzeitig wurden dem Sondervermögen zum Jahresende per Saldo rund 132,2 Mio. € weniger an investiven Minderausgaben aus anderen Einzelplänen gem. § 2 Abs. 2 des IMPULS-Errichtungsgesetzes zugeführt als über den Jahreswechsel 2020 nach 2021.

Das Sondervermögen **Künstliche Intelligenz** wurde im Jahr 2019 mit 14,5 Mio. € neu errichtet. Dem Sondervermögen sind bisher noch keine Mittel entnommen worden. In 2020 war der Bestand des Sondervermögens durch eine Zuführung nicht verbrauchter Haushaltsmittel des Einzelplans 03 um 2,5 Mio. € angewachsen. Ende 2021 wurden dem Sondervermögen erneut nicht verbrauchte Haushaltsmitteln des Einzelplans 03 in Höhe von 2,8 Mio. € zugeführt.

Aus dem Sondervermögen **MOIN.SH** sind in 2021 keine Mittel für die vorgesehenen Zwecke entnommen worden. Der Bestand hat sich hingegen in 2021 insgesamt durch zum Jahresende zugeführte nicht verausgabte Regionalisierungsmittel des Bundes um insgesamt rund 28,9 Mio. € erhöht.

Der Bestand des Sondervermögens **Bürgerenergie** ist gegenüber dem Vorjahr um 0,2 Mio. € zurückgegangen. Aus dem Sondervermögen wurden in 2021 sechs unterschiedliche Projekte mit insgesamt rund 0,4 Mio. € unterstützt. Außerdem wurden rund 0,2 Mio. € aus einem erfolgreich umgesetzten Bürgerenergieprojekt zurückgezahlt.

Sondervermögen	31.12.2020	31.12.2021	Bestands- änderung
	in Mio. €		
Hochschulsanierung	4,1	5,0	+ 0,9
Energetische Sanierung (PROFI)	4,1	1,2	- 2,9
ZGB	20,4	19,5	- 0,9
Breitband	77,1	74,7	- 2,4
Verkehrsinfrastruktur	6,6	0,0	- 6,6
IMPULS 2030	577,1	300,5	- 276,6
Künstliche Intelligenz	17,0	19,8	+ 2,8
MOIN.SH	175,4	204,3	+ 28,9
Bürgerenergie	3,7	3,5	- 0,2
<b>Summe</b>	<b>885,5</b>	<b>628,5</b>	<b>- 257,0</b>

**Datenübersicht  
zum  
Haushaltsvollzug 2021  
des Landes Schleswig-Holstein**

**Stand: 31. Dezember 2021**

**Inhaltsverzeichnis:**

<b>1.</b>	<b>Kurzfristige Erfolgsrechnung Januar bis Dezember 2021</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Gruppierungsübersicht 2021</b>	<b>5</b>
<b>3.</b>	<b>Kreditaufnahme, Finanzderivate, Schuldenstand</b>	<b>14</b>
<b>4.</b>	<b>Steueraufkommen einschließlich Finanzkraftausgleich 2021</b>	<b>16</b>



**Kurzfristige Erfolgsrechnung**  
Landeshaushalt Schleswig-Holstein

	Jan.-Dezember 2021 Abweichung Vorjahr in T€	Jan.-Dezember 2021 IST in T€	Jan.-Dezember 2020 IST in T€	2021 Soll in T€	2020 IST in T€
1 Einnahmen aus Steuern a) Globale Mehr-/ Mindereinnahmen (+)/(-) b) Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben 3 Verwaltungseinnahmen 4 Sonstige Einnahmen a) vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer b) andere	1.232.255 0 2.526 76.059 -78 0 -78	10.965.744 0 62.889 547.693 337.286 319.149 18.137	9.733.489 0 60.363 471.634 337.363 319.149 18.214	10.161.600 27.110 60.910 402.637 341.102 319.100 22.002	9.733.489 0 60.363 471.634 337.363 319.149 18.214
<b>5 Steuereinnahmen und sonstige Erträge</b>	<b>1.310.763</b>	<b>11.913.611</b>	<b>10.602.848</b>	<b>10.993.358</b>	<b>10.602.848</b>
6 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit a) sächliche Verwaltungskosten b) persönliche Verwaltungskosten c) alle übrigen Verwaltungskosten 7 Personalaufwand a) Beamtenbezüge b) Löhne und Gehälter c) Globale Mehr-/ Minderausgaben für Personal d) Altersversorgung und Unterstützung	-15.770 -42.556 -15.775 -146.874 -60.414 -34.393 0 -52.068	-241.505 -463.543 -63.103 -4.651.384 -2.239.552 -635.208 0 -1.776.623	-225.735 -420.988 -47.327 -4.504.510 -2.179.138 -600.816 0 -1.724.556	-257.062 -522.463 -88.673 -4.825.771 -1.946.010 -921.135 -171.990 -1.786.637	-694.050 -4.504.510 -694.050 -4.504.510 -2.179.138 -600.816 0 -1.724.556
<b>8 Ergebnis Personal und Verwaltung</b>	<b>-220.975</b>	<b>-5.419.534</b>	<b>-5.198.559</b>	<b>-5.693.969</b>	<b>-5.198.559</b>
9 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 10 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA) b) Zweckgebundene Zuweisungen c) Zuschüsse für laufende Zwecke d) Schuldendiensthilfen e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen 11 Investitionen a) Bau-Investitionen b) Betriebs- und Geschäftsausstattung 12 Globale Mehr-/ Minderausgaben (-)/(+)	114.204 -368.648 173.691 -75.122 -319.319 25.798 45.534 -23.570 -99.812 0 -527.245	2.920.296 670.801 -2.049.698 -3.129.090 -3.030.443 -203.822 -838.115 -382.807 -202.646 -180.160 0 -6.042.878	2.806.092 1.039.449 -2.223.388 -3.053.968 -2.711.124 -229.620 -883.649 -179.077 -80.348 0 -5.515.632	1.168.456 453.755 -1.902.073 -2.401.650 -1.949.459 -172.365 -1.123.938 -341.948 -252.758 -89.190 0 -6.546.016	3.845.542 -9.101.749 -9.101.749 -9.101.749 -2.223.388 -3.053.968 -2.711.124 -229.620 -883.649 -179.077 -80.348 0 -5.515.632
<b>13 Ergebnis Zuweisungen, Zuschüsse, Investitionen</b>	<b>562.542</b>	<b>451.200</b>	<b>-111.343</b>	<b>-1.246.626</b>	<b>-111.343</b>
15 Erträge aus Beteiligungen 16 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge 17 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen 18 Finanzergebnis 19 Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen a) Einnahmen aus Länderfinanzausgleich b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen c) Erstattungen an Länder d) Erstattungen an Bund 20 Außerordentliche Einnahmen 21 Außerordentliche Aufwendungen 22 Außerordentliches Ergebnis	1.364 3 -11.132 -9.765 11.600 -56.113 67.712 0 0 -24.986 -286.666 -300.053	1.742 8 -336.473 -334.723 197.401 -434 197.835 0 0 50.263 -331.468 -83.803	378 5 -325.341 -324.959 185.802 55.679 130.123 0 0 75.250 -44.801 216.250	378 4 -454.921 -454.542 181.400 181.400 0 0 38.687 -333.803 -113.716	378 5 -325.341 -324.959 185.802 55.679 130.123 0 0 75.250 -44.801 216.250
<b>23 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag aus Erfolgsrechnung</b>	<b>252.725</b>	<b>32.674</b>	<b>-220.052</b>	<b>-1.814.884</b>	<b>-220.052</b>
nachrichtlich Kommunaler Finanzausgleich (KFA) (in lfd. Nr. 10 a), b) und e) enthalten) Budget I Budget II	-73.550 -220.975 -292.115	-2.093.221 -5.419.534 -7.922.031	-2.019.670 -5.198.559 -7.629.916	-1.890.016 -5.693.969 -6.374.133	-2.019.670 -5.198.559 -7.629.916

	Jan.-Dezember 2021 Abweichung Vorjahr in T€	Jan.-Dezember 2021 IST in T€	Jan.-Dezember 2020 IST in T€	2021 Soll in T€	2020 IST in T€
24 Rücklagen a) Entnahme aus Rücklagen, Fonds und Stöcken b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	1.509.160 4.358.427	1.545.839 <b>-1.282.449</b>	36.680 <b>-5.640.876</b>	1.303.937 <b>-4.500</b>	36.680 <b>-5.640.876</b>
25 Darlehen a) Darlehensrückflüsse b) gewährte Darlehen	7.297 193.802	13.156 <b>-49.406</b>	5.859 <b>-243.208</b>	5.031 <b>-38.510</b>	5.859 <b>-243.208</b>
26 Netto-Kreditaufnahme bei Gesellschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen a) Bruttokreditaufnahme b) Tilgung	0 0	0 <b>-403</b>	0 <b>-403</b>	0 <b>-403</b>	0 <b>-403</b>
<b>27 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt</b> a) Bruttokreditaufnahme b) Tilgung	<b>-7.058.592</b> 737.180	3.025.159 <b>-3.284.570</b>	10.083.750 <b>-4.021.751</b>	3.773.900 <b>-3.224.570</b>	10.083.750 <b>-4.021.751</b>
<b>28 Refinanzierungsergebnis</b>	<b>-0.</b>	<b>-0.</b>	<b>0.</b>	<b>0.</b>	<b>0.</b>
Steuern + LFA/BEZ	1.232.255 <b>-15.067</b>	10.965.744 516.551	9.733.489 531.618	10.161.600 500.500	9.733.489 531.618
<b>= Steuern inkl. LFA/BEZ</b>	<b>1.217.188</b>	<b>11.482.294</b>	<b>10.265.106</b>	<b>10.662.100</b>	<b>10.265.106</b>
bereinigte Einnahmen	1.049.365	15.724.398	14.675.033	12.780.749	14.675.033
bereinigte Ausgaben	<b>-595.742</b>	<b>-15.728.578</b>	<b>-15.132.836</b>	<b>-14.379.831</b>	<b>-15.132.836</b>
Finanzierungssaldo	453.622	<b>-4.181</b>	<b>-457.803</b>	<b>-1.599.082</b>	<b>-457.803</b>

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
0	11.028.632.122,99	0,00
01	9.622.869.353,71	0,00
011	2.753.397.653,32	0,00
012	1.222.682.094,76	0,00
013	261.511.284,56	0,00
014	509.804.330,94	0,00
015	3.318.494.299,66	0,00
016	1.420.934.902,20	0,00
017	90.123.830,79	0,00
018	45.920.957,48	0,00
05/06	1.342.874.160,25	0,00
051	3.313,18	0,00
052	270.322.024,36	0,00
053	968.428.011,65	0,00
055	0,00	0,00
056	0,00	0,00
057	58.213.114,70	0,00
058	10.532.553,30	0,00
059	19.396.471,20	0,00
061	15.978.671,86	0,00
069	0,00	0,00
09	62.888.609,03	0,00
093	5.277.043,15	0,00
099	57.611.565,88	0,00
1	576.723.683,25	0,00
11	416.848.927,88	0,00
111	273.765.626,38	0,00
112	55.440.790,24	0,00
119	87.642.511,26	0,00
12	143.663.297,43	0,00
121	1.345.030,33	0,00
122	130.843.523,30	0,00
123	397.222,87	0,00
124	6.743.805,39	0,00
125	3.208.975,12	0,00
126	0,00	0,00
129	1.124.740,42	0,00
13	2.660.478,49	0,00
131	1.198.700,00	0,00
132	1.358.682,26	0,00
133	0,00	0,00
134	103.096,23	0,00
135	0,00	0,00
14	387.332,40	0,00

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
141	387.332,40	0,00
146	0,00	0,00
15	0,00	0,00
151	0,00	0,00
152	0,00	0,00
153	0,00	0,00
154	0,00	0,00
156	0,00	0,00
157	0,00	0,00
16	7.676,59	0,00
161	0,00	0,00
162	7.676,59	0,00
166	0,00	0,00
17	1.058,12	0,00
171	37,66	0,00
172	0,00	0,00
173	0,00	0,00
174	0,00	0,00
176	0,00	0,00
177	1.020,46	0,00
18	13.154.912,34	0,00
181	0,00	0,00
182	13.154.912,34	0,00
186	0,00	0,00
2	3.448.239.120,11	0,00
21	836.586.693,67	0,00
211	516.984.327,78	0,00
212	433.806,22-	0,00
213	68.633.004,00	0,00
214	251.403.168,11	0,00
216	0,00	0,00
217	0,00	0,00
22	0,00	0,00
221	0,00	0,00
222	0,00	0,00
223	0,00	0,00
224	0,00	0,00
226	0,00	0,00
227	0,00	0,00
23	2.503.322.220,37	0,00
231	2.334.864.045,07	0,00

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
232	67.313.055,48	0,00
233	78.212.555,09	0,00
234	17.122.594,25	0,00
235	5.228.048,55	0,00
236	263.294,00	0,00
237	318.627,93	0,00
26	11.392.694,33	0,00
261	11.392.694,33	0,00
266	0,00	0,00
27	81.405.905,97	0,00
271	66.167.206,91	0,00
272	15.238.699,06	0,00
28	15.531.605,77	0,00
281	5.990.331,54	0,00
282	9.541.274,23	0,00
286	0,00	0,00
287	0,00	0,00
29	0,00	0,00
291	0,00	0,00
292	0,00	0,00
293	0,00	0,00
297	0,00	0,00
298	0,00	0,00
299	0,00	0,00
3	5.284.680.534,22	0,00
31	0,00	0,00
311	0,00	0,00
312	0,00	0,00
313	0,00	0,00
314	0,00	0,00
317	0,00	0,00
32	3.025.158.481,16	0,00
321	0,00	0,00
322	0,00	0,00
325	3.025.158.481,16	0,00
326	0,00	0,00

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
33	581.086.596,90	0,00
331	199.821.873,96	0,00
332	130.159,94	0,00
333	31.168.200,43	0,00
334	349.136.049,12	0,00
336	0,00	0,00
337	830.313,45	0,00
34	89.714.699,29	0,00
341	16.097.594,85	0,00
342	37.927.506,32	0,00
346	35.689.598,12	0,00
347	0,00	0,00
35	1.545.838.896,20	0,00
352	0,00	0,00
353	0,00	0,00
355	0,00	0,00
356	7.915.527,86	0,00
357	0,00	0,00
359	1.537.923.368,34	0,00
36	0,00	0,00
361	0,00	0,00
37	0,00	0,00
371	0,00	0,00
372	0,00	0,00
38	42.881.860,67	0,00
381	41.004.785,89	0,00
382	1.862.774,78	0,00
389	14.300,00	0,00
4	0,00	4.651.383.270,50
41	0,00	18.842.675,83
411	0,00	17.796.016,77
412	0,00	1.046.659,06
42	0,00	2.855.917.212,92
421	0,00	1.361.067,58
422	0,00	2.219.348.062,06
424	0,00	0,00
425	0,00	0,00
426	0,00	0,00
427	0,00	35.348.557,18
428	0,00	599.582.703,64
429	0,00	276.822,46
43	0,00	1.410.989.232,14
431	0,00	1.913.842,61
432	0,00	1.409.073.602,37

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
434	0,00	0,00
435	0,00	0,00
436	0,00	0,00
437	0,00	0,00
438	0,00	0,00
439	0,00	1.787,16
44	0,00	356.812.720,73
441	0,00	106.988.625,75
443	0,00	17.658.525,77
446	0,00	232.165.569,21
45	0,00	8.821.428,88
452	0,00	0,00
453	0,00	1.837.601,48
459	0,00	6.983.827,40
46	0,00	0,00
461	0,00	0,00
462	0,00	0,00
5	0,00	4.389.596.130,81
51-54	0,00	768.149.825,33
511	0,00	36.306.558,19
514	0,00	29.405.080,90
516	0,00	0,00
517	0,00	91.277.882,49
518	0,00	50.783.675,66
519	0,00	33.731.880,86
521	0,00	4.197.977,11
523	0,00	90.743,46
525	0,00	15.377.007,77
526	0,00	160.914.776,80
527	0,00	3.447.498,01
529	0,00	718.704,31
531	0,00	1.747.669,03
533	0,00	287.250.660,92
534-546	0,00	42.456.493,80
547	0,00	10.443.216,02
548	0,00	0,00
549	0,00	0,00
56	0,00	0,00
561	0,00	0,00
562	0,00	0,00
563	0,00	0,00

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
564 und Gemeindeverbände	0,00	0,00
567 Zinsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00
57 Zinsausgaben an Zweckverbände	0,00	336.472.997,30
571 Zinsausgaben an Kreditmarkt	0,00	0,00
Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
572 Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
575 Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	336.472.997,30
576 Zinsausgaben an Ausland	0,00	0,00
58 Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüsse	0,00	403.113,78
581 Tilgungsausgaben an Bund	0,00	3.113,78
582 Tilgungsausgaben an Länder	0,00	0,00
583 Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
584 Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	400.000,00
587 Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
59 Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	0,00	3.284.570.194,40
591 Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
592 Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
595 Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	0,00	3.284.570.194,40
596 Tilgungsausgaben an Ausland	0,00	0,00
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahm e für Investitionen	0,00	8.412.791.050,02
61 Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	2.049.697.510,73
611 Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612 Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613 Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.049.697.510,73
614 Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	0,00
616 Allg. Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
617 Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	0,00
62 Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	0,00	40.000.000,00
621 Schuldendiensthilfen an Bund	0,00	0,00
622 Schuldendiensthilfen an Länder	0,00	0,00
623 Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	40.000.000,00
624 Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	0,00	0,00
626 Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	0,00
627 Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	0,00	0,00
63 Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	0,00	3.129.090.292,50
631 Sonstige Zuweisungen an Bund	0,00	29.528.757,68
632 Sonstige Zuweisungen an Länder	0,00	63.336.816,53
633 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.632.604.753,73
634 Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	396.318.201,02
635 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände aus dem Europäischen Flüchtlingsfonds (EFF...)	0,00	0,00
636 Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger	0,00	1.254.763,54

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
637	0,00	6.047.000,00
66	0,00	3.776.590,53
661	0,00	192.174,91
662	0,00	3.109.449,81
663	0,00	474.965,81
664	0,00	0,00
666	0,00	0,00
67	0,00	160.045.463,09
671	0,00	159.905.279,14
676	0,00	140.183,95
68	0,00	3.030.442.193,17
681	0,00	241.805.486,99
682	0,00	578.091.764,20
683	0,00	1.154.404.506,72
684	0,00	268.925.651,46
685	0,00	710.391.109,57
686	0,00	74.854.682,89
687	0,00	1.968.991,34
689	0,00	0,00
69	0,00	261.000,00
691	0,00	0,00
692	0,00	0,00
693	0,00	261.000,00
697	0,00	0,00
698	0,00	0,00
699	0,00	0,00
7	0,00	0,00
71-74	0,00	202.646.241,16
717	0,00	200.358.694,56
719	0,00	55,36
725	0,00	740.768,92
726	0,00	0,00
731	0,00	4.890,90
75-79	0,00	0,00
8	0,00	2.287.546,60
81	0,00	1.356.729.823,53
811	0,00	180.160.322,73
812	0,00	9.246.642,05
813	0,00	170.913.680,68
814	0,00	0,00

Gruppierung	Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
816	0,00	0,00
82	0,00	41.915,04
821	0,00	19.727,05
822	0,00	0,00
823	0,00	22.187,99
83	0,00	100.000,00
831	0,00	100.000,00
833	0,00	0,00
836	0,00	0,00
85	0,00	0,00
851	0,00	0,00
852	0,00	0,00
853	0,00	0,00
854	0,00	0,00
856	0,00	0,00
857	0,00	0,00
86	0,00	49.405.716,98
861	0,00	0,00
862	0,00	11.470.735,00
863	0,00	37.934.981,98
866	0,00	0,00
87	0,00	288.906.210,29
871	0,00	288.906.210,29
876	0,00	0,00
88	0,00	497.889.350,20
881	0,00	0,00
882	0,00	2.113.366,66
883	0,00	427.265.605,73
884	0,00	56.516.032,00
886	0,00	0,00
887	0,00	11.994.345,81
89	0,00	340.226.308,29
891	0,00	187.644.943,65
892	0,00	66.466.795,60
893	0,00	66.179.659,01
894	0,00	19.934.910,03
896	0,00	0,00
9	0,00	1.325.128.944,55
91	0,00	1.282.448.683,62
912	0,00	0,00
913	0,00	0,00
915	0,00	0,00
916	0,00	11.438.519,32

Gruppierung		Ist-Einnahmen 01-16/2021 EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2021 EUR
917	Zuführungen zur Rücklage für privat vorfinanzierte Baumaßnahmen	0,00	0,00
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	0,00	1.271.010.164,30
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahre n	0,00	0,00
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	0,00	0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00	0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00	0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	0,00	42.680.260,93
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	41.004.785,89
982	Durchlaufende Posten	0,00	1.661.175,04
989	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	0,00	14.300,00
	Gesamtsumme	20.338.275.460,57	20.338.275.460,57

### 3. Kreditaufnahme, Finanzderivate (Kalenderjahr)

#### 3.1 Kreditaufnahme

Kreditaufnahme	vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	in Mio €	in %
Wertpapieremissionen		4.616,00	95,75%
Schuldschein- und Vertragsdarlehen		205,00	4,25%
Gesamt		4.821,00	100,00%

#### 3.2 Finanzderivate

Abschlussvolumen	vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	in Mio €	in %
Zinsswap		4.515,00	77,64%
Zinsoptionen		1.300,00	22,36%
Zinsbegrenzungsgeschäfte		0,00	0,00%
Abschlussvolumen insgesamt		5.815,00	100,00%
davon			
zur Optimierung der Kreditkonditionen		2.365,00	40,67%
zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken		3.450,00	59,33%

Vertragsbestand	Stand 31.12.2021 in Mio €	in %	
Zinsswap	32.088,66	80,85%	
Zinsoptionen	7.400,00	18,65%	
Zinsbegrenzungsgeschäfte	200,00	0,50%	
Vertragsbestand insgesamt		39.688,66	100,00%

**Zinsoption:**

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

**Zinsbegrenzungsgeschäfte:**

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

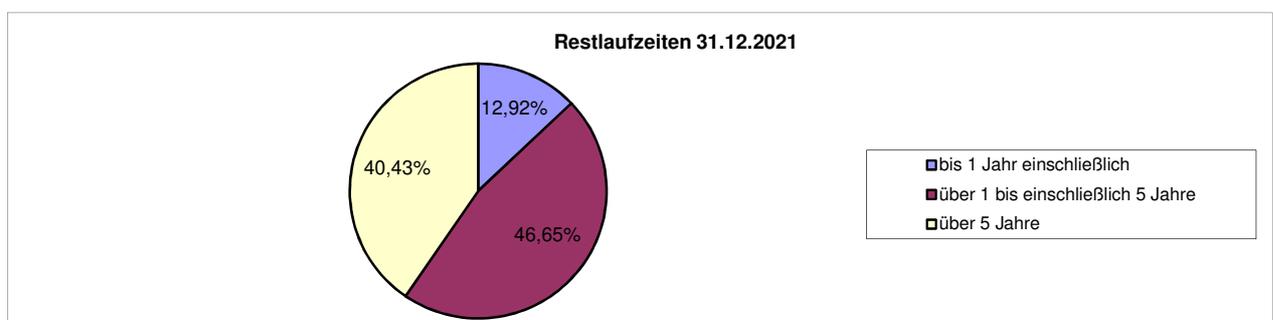
### 3.3 Schuldenstand

#### I. Gliederung nach Schuldenarten

Schuldenstand nach Schuldenarten	Stand: 31.12.2020 in Mio €	Stand: 31.12.2021 in Mio €	Stand: 31.12.2021 in %
<b>1. Schulden aus Kreditmarktmittel</b>			
<b>1.1 Wertpapierschulden (ohne WP-Eigenbestand)</b>			
Landesschatzanweisungen (Euro)	21.168,73	23.464,73	74,34%
Landesschatzanweisungen (Fremdwährung)	100,64	100,64	0,32%
<b>1.2 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim nichtöffentlichen Bereich</b>			
bei Kreditinstituten	3.053,05	2.759,71	8,74%
beim sonstigen inländischen Bereich	4.431,55	4.445,33	14,08%
beim sonstigen ausländischen Bereich	112,00	112,00	0,35%
<b>1.3 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim öffentlichen Bereich</b>			
beim sonstigen öffentlichen Bereich	1.160,00	680,00	2,15%
<b>2. Schulden bei öffentlichen Haushalten</b>			
beim Bund (Wohnungsbau und Sonstige)	0,06	0,05	0,00%
<b>Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)</b>	<b>30.026,03</b>	<b>31.562,46</b>	<b>100,00%</b>

#### II. Gliederung nach Restlaufzeiten

Schuldenstand nach Restlaufzeiten	Stand: 31.12.2020 in Mio €	Stand: 31.12.2021 in Mio €	Stand: 31.12.2021 in %
bis 1 Jahr einschließlich	3.085,22	4.076,62	12,92%
über 1 bis einschließlich 5 Jahre	13.948,08	14.724,75	46,65%
über 5 Jahre	12.992,73	12.761,09	40,43%
<b>Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)</b>	<b>30.026,03</b>	<b>31.562,46</b>	<b>100,00%</b>



Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich  
in Schleswig-Holstein  
Januar bis Dezember 2021

I. Land

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 21 gegenüber		Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 21 gegenüber		Haushalts- soll 2021	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushalts- 2021	Aufkommen Haushaltsjahr 2020
	Dez 21	Dez 20	Dez 20		Jan. bis Dez 21	Jan. bis Dez 20	Jan. bis Dez 20				
			€	in v.H.			€	in v.H.			
(ohne Einfuhrumsatzsteuer)											
Lohnsteuer	782.722	735.419	47.303	6,4	6.679.419	6.451.720	227.698	3,5			6.451.720
Veranlagte Einkommensteuer	789.726	698.551	91.175	13,1	2.876.898	2.554.452	322.446	12,6			2.554.452
Nicht veranlagte Ertragsteuern	92.393	130.111	-37.718	-29,0	539.893	502.300	37.593	7,5			502.300
Abgeltungsteuer	5.398	58.511	-53.114	-90,8	46.267	604.585	-558.318	-92,3			604.585
Körperschaftsteuer	273.135	217.759	55.376	25,4	1.061.385	693.459	367.926	53,1			693.459
Umsatzsteuer	576.208	465.624	110.584	23,7	5.635.431	4.951.071	684.360	13,8			4.951.071
Gewerbesteuerumlage	37.529	39.712	-2.183	-5,5	153.870	152.943	927	0,6			152.943
<b>A Se: Gemeinschaftsteuern</b>	<b>2.557.110</b>	<b>2.345.687</b>	<b>211.424</b>	<b>9,0</b>	<b>16.993.163</b>	<b>15.910.530</b>	<b>1.082.632</b>	<b>6,8</b>			<b>15.910.530</b>
<b>Landessteuern</b>											
Vermögensteuer	0	0	0	-	3	0	3	-	0	0,0	0
Erbschaftsteuer	19.498	30.272	-10.774	-35,6	270.322	230.518	39.804	17,3	241.500	111,9	230.518
Grunderwerbsteuer	84.781	79.408	5.374	6,8	968.428	812.847	155.581	19,1	784.600	123,4	812.847
Totalisatorsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Rennwettsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Sportwettsteuer	3.049	4.159	-1.110	-26,7	10.533	19.056	-8.523	-44,7	23.500	44,8	19.055
Lotteriesteuer	4.524	6.208	-1.684	-27,1	58.213	56.043	2.170	3,9	54.600	106,6	56.043
Feuerschutzsteuer	1.532	1.438	94	6,5	19.396	17.395	2.002	11,5	17.800	109,0	17.395
Biersteuer	1.405	825	580	70,3	15.979	16.620	-642	-3,9	19.100	83,7	16.620
<b>B Se: Landessteuern</b>	<b>114.789</b>	<b>122.310</b>	<b>-7.521</b>	<b>-6,1</b>	<b>1.342.874</b>	<b>1.152.478</b>	<b>190.396</b>	<b>16,5</b>	<b>1.141.100</b>	<b>117,7</b>	<b>1.152.478</b>
C Örtliches Aufkommen (A + B)	2.671.899	2.467.997	203.902	8,3	18.336.037	17.063.009	1.273.028	7,5			17.063.008
<b>Landesanteil an Gemeinschaftsteuern</b>											
Lohnsteuer*)	215.924	199.265	16.658	8,4	2.076.338	2.006.902	69.435	3,5	2.846.900	96,7	2.006.902
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	677.061	687.399	-10.338	-1,5			687.399
Veranlagte Einkommensteuer *)	335.633	296.884	38.749	13,1	1.222.682	1.085.642	137.040	12,6	944.300	129,5	1.085.642
Nicht veranlagte Ertragst. *)	45.470	64.308	-18.838	-29,3	261.511	243.212	18.300	7,5	172.500	151,6	243.212
Abgeltungsteuer	2.375	25.745	-23.370	-90,8	20.357	266.018	-245.660	-92,3	83.100	55,3	266.018
Abgeltungsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	25.563	-150.190	175.754	-			-150.190
Körperschaftsteuer*)	136.567	108.879	27.688	25,4	530.693	346.730	183.963	53,1	351.800	144,9	346.730
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	-20.888	-44.079	23.190	-			-44.079
Umsatzsteuer	174.731	290.964	-116.233	-39,9	3.318.494	2.620.199	698.296	26,7	3.563.000	93,1	2.620.199
Einfuhrumsatzsteuer	61.699	147.334	-85.634	-58,1	1.420.935	1.381.066	39.869	2,9	999.000	142,2	1.381.066
Gewerbesteuerumlage	11.264	11.919	-655	-5,5	46.184	45.905	278	0,6	59.900	150,5	45.905
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	10.717	19.362	-8.645	-44,6	43.940	74.568	-30.628	-41,1			74.568
<b>D Se: Landesanteil Gem.St.</b>	<b>994.381</b>	<b>1.164.661</b>	<b>-170.280</b>	<b>-14,6</b>	<b>9.622.871</b>	<b>8.563.372</b>	<b>1.059.499</b>	<b>12,4</b>	<b>9.020.500</b>	<b>106,7</b>	<b>8.563.372</b>
<b>Steuereinnahmen Land (B + D)</b>	<b>1.109.170</b>	<b>1.286.971</b>	<b>-177.801</b>	<b>-13,8</b>	<b>10.965.745</b>	<b>9.715.850</b>	<b>1.249.894</b>	<b>12,9</b>	<b>10.161.600</b>	<b>107,9</b>	<b>9.715.850</b>
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	0	59.780	-59.780	-	0	115.459	-115.459	-	0		115.459
F Konsolidierungshilfe	0	0	0	-	0	26.667	-26.667	-	0		26.667
G BundesErgZuweisungen	-39.333	47.713	-87.046	-	197.835	112.123	85.712	76,4	206.800	95,7	112.123
H Kompensation Kfz-Steuer	0	0	0	-	319.149	319.149	0	0,0	319.100	100,0	319.149
<b>H Steuereinnahmen Land (B + D + E + F + G + H)</b>	<b>1.069.837</b>	<b>1.394.464</b>	<b>-324.627</b>	<b>-23,3</b>	<b>11.482.729</b>	<b>10.289.248</b>	<b>1.193.481</b>	<b>11,6</b>	<b>10.687.500</b>	<b>107,4</b>	<b>10.289.248</b>

\*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundeszentralamtes für Steuern

\*\*) Stand: Haushaltsplan 2021

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	485	1.713	-1.229	-71,7	8.312	43.997	-35.685	-81,1			
- davon Anteil Schl.-Holst.	206	728	-522	-71,7	3.533	18.699	-15.166	-81,1			
Vom Landesant. (D) abges.											
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	117.336	113.843	3.493	3,1	738.643	712.506	26.136	3,7			

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	-8	-1	-7	-	15	14	1	5,9			
- davon Anteil Schl.-Holst.	-3	0	-3	-	6	6	0	5,9			

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich  
in Schleswig-Holstein  
Januar bis Dezember 2021

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 21 gegenüber Dez 20 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 21 gegenüber Jan. bis Dez 20 in v.H.
	Dez 21 T€	Dez 20 T€		Jan. bis Dez 21 T€	Jan. bis Dez 20 T€	
<b>Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern</b> (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	332.657	312.553	6,4	2.838.753	2.747.602	3,3
Veranlagte Einkommensteuer	335.536	296.612	13,1	1.220.982	1.078.381	13,2
Nicht veranlagte Ertragsteuern	46.197	65.055	-29,0	269.946	251.150	7,5
Abgeltungsteuer	2.375	25.745	-90,8	20.357	266.018	-92,3
Körperschaftsteuer	136.567	108.879	25,4	530.693	346.729	53,1
Umsatzsteuer	304.319	245.915	23,7	2.976.295	2.614.858	13,8
Gewerbsteuerumlage	15.548	8.431	84,4	63.746	32.470	96,3
<b>A Se: Bundesanteile Gem.St.</b>	<b>1.173.198</b>	<b>1.063.190</b>	<b>10,3</b>	<b>7.920.773</b>	<b>7.337.207</b>	<b>8,0</b>
Solidaritätszuschlag						
zur Lohnsteuer	6.617	37.497	-82,4	79.429	321.557	-75,3
zur Einkommensteuer	28.950	35.957	-19,5	95.777	122.742	-22,0
zur nicht veranl. Ertragsteuer	4.822	6.384	-24,5	30.492	28.186	8,2
zur Abgeltungsteuer	297	3.216	-90,8	2.544	33.227	-92,3
zur Körperschaftsteuer	14.983	11.919	25,7	58.568	38.207	53,3
<b>B Se: Solidaritätszuschlag</b>	<b>55.668</b>	<b>94.972</b>	<b>-41,4</b>	<b>266.810</b>	<b>543.919</b>	<b>-50,9</b>
<b>Summe (A + B)</b>	<b>1.228.866</b>	<b>1.158.163</b>	<b>6,1</b>	<b>8.187.583</b>	<b>7.881.126</b>	<b>3,9</b>

Nachrichtlich:

Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl.Ein- kommenst. und Abgeltungst. einschl. Zerl/Ant. sowie Kindergeldanteilen	195.315	182.133	7,2	1.415.847	1.365.687	3,7
Zuweisung Familienleistungsausgleich	11.217	11.435	-1,9	134.598	137.220	-1,9

Abgaben von Spielbanken und Casino-Onlinespiele-Anbietern

Spielbankabgabe	440	332	32,5	3.523	4.155	-15,2
Glücksspielabgabe	0	0	-	0	0	-